

Gemeindenachrichten



52. Jahrgang | Ausgabe Nr. 4 | November 2023 | www.geroldswil.ch

Halbzeit in der «HOSCHTI»

Hallenbad und Sauna – Ein Blick hinter die Kulissen | Seite 12

Christchindlimärt | Seite 16

Magische Zirkustage beim Circus Balloni | Seite 52

Gospelkonzerte in Weiningen | Seite 60



Das grosse Bauprojekt Baufeld Hotel erhält einen Namen: Hoschti. Damit wird das nun neu Entstehende mit dem Altbewährten verknüpft.

Im Schwerpunktthema wird über den Stand der Arbeiten berichtet. Es ist Halbzeit im Bauprojekt Hoschti, wo im Zentrum von Geroldswil verschiedene neue Wohnungen, ein Restaurant und Gewerberäume entstehen. Der Begriff «Hoschti» geht auf eine jahrzehntelange Geschichte ein. Die Hosti in Geroldswil war Garant für Gemütlichkeit und gutes Essen in einer angenehmen Umgebung. Die Namensgebung der Überbauung war somit für den Gemeinderat eine klare Angelegenheit. Mit dem Blick hinter die Kulissen des Hallenbades und

«Hoschti – lebendig. vielseitig. zentral.»

der Sauna erfahren Sie die Vielfalt und Fantasie unseres Hallenbad-Teams.

Wie beim Baufortschritt des Projekts Hoschti schreitet die Zeit voran: Wir gehen auf die Adventszeit zu. Am Christindlimärt vom 25. November freuen sich die Kinder auf den Samichlaus und die Erwachsenen auf die Auftritte der Band Art of Rhythm. Für die Adventszeit stellt Claudia Gloor im Gemeindehaus ihre Krippenfiguren aus. Anlässlich der Vernissage vom 30. November haben die Besucher die Möglichkeit, sich über die Herstellung der Figuren direkt zu informieren.

Das respektvolle Zusammenleben zwischen Jugendlichen und den älteren Generationen zu fördern, war ein Auftrag der Offenen Jugendarbeit während der nun zu Ende gehenden Pilotphase. Im Bericht erfahren Sie, was die Stiftung MOJUGA in der kurzen Zeit bewegt hat. Aber auch unsere Feuerwehr war aktiv. Der Bericht

zeigt die Einsatzbereitschaft mit den Realbrandübungen im Brandhaus in Andelfingen deutlich auf.

Weitere spannende Beiträge aus unserer lebendigen Gemeinde erwarten Sie in der heutigen Ausgabe. Ich wünsche viel Spass beim Lesen.

Auf ein Treffen oder spontanen Austausch mit Ihnen freue ich mich. Bis dahin machen Sie mir den Gefallen und bleiben oder werden Sie gesund!

Für Ihren Gesamtgemeinderat und das Verwaltungsteam

Karl Suter
Gemeindeschreiber



Umbau Hotel und Neubau «Punktbau»

Wir befinden uns mit dem Projekt «Umbau Hotel» und «Punktbau» bereits in der Halbzeit. Langsam wird es nun Zeit, diesem Projekt für die zweite Umbauphase und die Zukunft einen Namen zu geben.

Der Geroldswiler Bevölkerung ist die *HOSTI* von jeher ein Begriff. Viele schöne Erinnerungen verbinden wir mit der *HOSTI*: Kulinarik und Veranstaltungen – ein Zentrumsgebäude, das aus Geroldswil nicht wegzudenken ist.

Die *HOSTI* erhält ein neues Kleid, die Bevölkerung neuen Wohnraum, so gesagt beginnt für die *HOSTI* durch den Umbau/Neubau ein neuer Nutzungsabschnitt.

HOSTI wird zur *HOSCHTI*.

Ich freue mich auf eine ebenso reibungslose und gute Zusammenarbeit mit den beteiligten Planern und Unternehmern in der zweiten Bauphase der *HOSCHTI* wie während der ersten.

Martin Furrer
Liegenschaftenvorstand

Inhaltsverzeichnis

Gemeinde

Halbzeit in der «HOSCHTI»	
Arbeitsgruppe Dorfplatzbelebung	
Grüezi mitenand	
Häckselservice	
Gratulationen	
Hallenbad und Sauna – Ein Blick hinter die Kulissen	
Seniorenachmittag	
Öffnungszeiten Feiertage 2023/2024	
Christchindlimärt	
Gesundheit Limmattal	
Schweizerisches Rotes Kreuz	
Ausstellung authentischer Krippenfiguren	
Kampf gegen Littering – Raumpatenschaft	
Feuerwehr: Realbrandübung im Brandhaus Andelfingen	
Oberstufe Weiningen	
MOJUGA: Pilotphase Jugendarbeit zu Ende	
Veränderung bei der Standortförderung Limmatstadt	
Bibliothek	

Vereine

Heimetchor Limmiggruess	
Quartierverein Fahrweid	
TC Geroldswil	
Verein Neue Orgel Weiningen	
OTVG	
HEV	
FCOG	
Damen- und Frauenturnverein	
Winterhilfe Bezirk Dietikon	

Familie

4	Circus Balloni	52
7	Mikado	53

Senioren

10		
11	Seniorenrat	55

Kirche

12		
14		
15	Veranstaltungen der ref. Kirchgemeinde	57
16	Veranstaltungen der kath. Pfarrei St. Johannes	59
17	Gospelkonzerte in Weiningen	60
18	Mut tut gut – Samstagsinput von Monica Kunz	60
19	Offenes Adventssingen	61
21	Basar in Weiningen	61

Parteien

22		
24		
26	Die Mitte Oetwil-Geroldswil-Weiningen	62
29	FDP Oetwil und Geroldswil	63

Gewerbe

31		
	Limeco	65
34	Mausekönig	67
37	GVGO – Wo finde ich was?	68

Informationen

38		
41		
42	Wichtige Telefonnummern von Behörden und Institutionen	70
45	Mediadaten Gemeindenachrichten	71

46		
48		
51		

Halbzeit in der «HOSCHTI»

Hoshti lebendig. vielseitig. zentral.

Fast genau vor einem Jahr wurde das Bauprojekt «Umbau Hotel – Neubau «Punktbau»» in den Gemeindenachrichten vorgestellt (siehe Gemeindenachrichten Nr. 3 vom September 2022). Der Spatenstich erfolgte am 8. Februar 2023. Nun ist fast «Halbzeit» und damit Zeit, über den Stand der Arbeiten und den erreichten Fortschritt zu berichten.

Stand der Arbeiten und Kosten

Seit dem Baubeginn wurden die vorhandenen Altlasten des Hotelbaus saniert und der notwendige Abbruch vorgenommen. Die Rohbauten des Hotels sowie des neuen «Punktbau» werden bis Ende Jahr erstellt sein. Als Teil des Abbruchs entstand neu auch der Durchbruch für die neue Gasse zwischen dem alten Hotel und der reformierten Kirche. Die bisherigen Arbeiten befinden sich im Zeitplan. Das heisst auch, dass im Rahmen des Abbruchs und der Altlastensanierungen nicht mit ungeplanten «Überraschungen» umgegangen werden musste. Trotz infla-

tionsbedingter Erhöhung der Baukosten ist es bis heute (aktueller Baustand) gelungen, die Baukosten im Rahmen des Kostenvoranschlages (KV + 10%) zu halten. Das inzwischen deutlich gestiegene Hypothekarzinsniveau führt ausserdem zu einer entsprechenden Erhöhung der Finanzierungskosten, was im Ergebnis auch einen Einfluss auf die zukünftigen Mietzinse haben wird.

Insbesondere die Abbrucharbeiten, die im sogenannten «Jet-Verfahren» vorgenommen wurden, erzeugten über eine Periode von mehreren Monaten eine grosse Lärm-





belastung. Obwohl auch im Oberdorf hörbar, verlangte dieser zum Teil intensive Lärm insbesondere von den Bewohnern in der unmittelbaren Nähe des Bauplatzes einiges an Geduld ab. Der Gemeinderat möchte sich an dieser Stelle ausdrücklich für das Verständnis und die Geduld der vom Lärm betroffenen Bewohner und Arbeitnehmer bedanken. Das laute Jet-Verfahren war die effizienteste und kostengünstigste Alternative, um die bestehende Armierung im Rahmen der Abbrucharbeiten nicht zu beschädigen und eine einwandfreie Verbindung zur neuen Armierung zu ermöglichen.



Die neu erstellte Gasse zwischen dem alten Hotelgebäude und der reformierten Kirche wird dem Dorfplatz einen neuen Charakter geben und dient zur Erschliessung des neuen Punktbaus. Zur Ehrung von Frau Hilda Wilhelmina Castell-Rombach, welche vor zwei Jahren der Gemeinde ein substantielles Erbe hinterlassen hat, wird die neue Gasse ihren Namen tragen.

Die weiteren Bauarbeiten – was kommt noch?

Nach dem vorhandenen Bauplan werden die Arbeiten Ende 2024 abgeschlossen sein. Im Verlauf des nächsten Jahres erfolgt der gesamte Innenausbau (Sanitär und Elektrik, Heizung und Lüftung, Boden- und Wandbeläge sowie Gipser- und Malerarbeiten usw.). Ausserdem fallen auch die notwendigen Fassaden- und Dachdeckerarbeiten an. Umgebungsarbeiten sind hingegen im Hinblick auf den Standort der Bauten nur in kleinem Umfang notwendig.

Der Gemeinderat erwartet für diese Bauphase keine wesentliche Lärmbelastung mehr.

Weiterer Zeitplan und Vermietung

Gesamthaft entstehen im Bauprojekt neben dem neuen Restaurant 44 neue Mietwohnungen. Die neuen Wohnungen werden in die beiden Bauten (Umnutzung Hotel und Punktneubau) unterteilt.

Huebwiesenstrasse 36 (Umnutzung Hotel)

7×	2-Zi.-Wohnung	max. 50 m ²
14×	2,5-Zi.-Wohnung	max. 70 m ²
8×	3,5-Zi.-Wohnung	max. 85 m ²

Neubau Huebwiesenstrasse 36a (Punktneubau)

2×	2,5-Zi.-Wohnung	max. 80 m ²
8×	3,5-Zi.-Wohnung	max. 110 m ²
4×	4,5-Zi.-Wohnung	max. 132 m ²
1×	5-Zi.-Wohnung	max. 139 m ²

Nach der bisherigen Planung sollte die Vermietung im Frühsommer 2024 beginnen können. Bis zu diesem Zeitpunkt werden die Mietzinse auch festgelegt sein. Interessenten können sich schon in der Zwischenzeit bei der Gemeinde per E-Mail auf der Adresse info@geroldswil.ch melden. Sobald die Vermietungsdokumentation verfügbar ist, werden diese Interessenten als Erste angeschrieben werden. Vorreservierungen sind hingegen bis zur Eröffnung des Vermietungsprozesses nicht vorgesehen.

Besondere Vorkommnisse

Als gute Nachricht ist zu vermerken, dass die Tiefgarage des Zentrums nicht – wie ursprünglich geplant – im Rahmen des Umbaus geschlossen werden muss. Die notwendigen Kanalisationsarbeiten können neu im sogenannten «Inliner-Verfahren» durchgeführt werden. Somit sind aufwendige Spitz- und Grabarbeiten in der Garage nicht nötig.



Als Teil des Hotelumbaus ist auch die Sanierung des Hallenbaddachs enthalten. Im Rahmen dieser Sanierung wurde festgestellt, dass die Hauptträger des Dachs bei den Auflagern innerhalb des Stahlprofils Rost angesetzt hatten. Deshalb müssen nun die Träger teilweise ersetzt oder verstärkt werden. Diese Arbeiten waren im ursprünglichen Bauplan nicht vorgesehen und führen dazu, dass das Hallenbad länger geschlossen bleiben muss. Neu ist die Eröffnung des Hallenbades auf Anfang 2024 vorgesehen. Die mit diesen Zusatzarbeiten zusammenhängenden Kosten fallen ausserhalb des Kostenvoranschlages an (gebundene Ausgaben).

Arbeitsgruppe Dorfplatzbelebung



Der Dorfplatz zwischen der Gemeindeverwaltung mit der «Pizzeria», den beiden Kirchen (evangelisch-reformiert und katholisch) und der Bibliothek ist das Zentrum von Geroldswil. Er ist für die Fussgänger ein Verkehrsknoten und für die Informationsbedürftigen direkter Zugang zu den Ämtern und Behörden. Doch ist der Dorfplatz auch frei vom rollenden Verkehr. Damit besteht seit je die beste Basis für eine aktive Belebung zum Vorteil aller Geroldswiler Einwohner.

2014 wurde für die Zentrumsentwicklung eine Begleitkommission eingesetzt. Schon damals erkannten die Teilnehmenden, dass der künftigen Nutzung des Dorfplatzes eine erhöhte Aufmerksamkeit erteilt werden muss. Der Gemeinderat hat nun entschieden, dass dazu eine Arbeitsgruppe gebildet werden soll. Denn das aktuelle Bauprojekt Baufeld Hotel wird voraussichtlich Ende 2024 fertig erstellt sein und ab 2025 soll die Belebung des Dorfplatzes starten.

Die Arbeitsgruppe soll Empfehlungen über die Nutzung und über die Gestaltung des Dorfplatzes erarbeiten. Dazu bedarf es verschiedenster Mitglieder, auch Personen aus der Bevölkerung von Geroldswil.

Aufruf

Die Zusammensetzung der Arbeitsgruppe Dorfplatzbelebung soll möglichst vielfältig sein:

- Gemeindebehörde
- Katholische Kirche
- Evangelisch-reformierte Kirche
- Gewerbetreibende
- Privatpersonen (Senioren, Jugendliche usw.)
- Privatpersonen (am Dorfplatz direkt wohnend, nicht direkt wohnend)

Falls Sie sich für eine Teilnahme an der Arbeitsgruppe Dorfplatzbelebung interessieren, melden Sie sich bitte bis zum 3. Dezember 2023 per Mail unter info@geroldswil.ch. Sobald der Gemeinderat die Teilnehmer der Arbeitsgruppe festgelegt hat, werden Sie über eine mögliche Teilnahme näher informiert.

Anfang 2024 (ca. Februar) erfolgt die Kickoff-Sitzung der Arbeitsgruppe Dorfplatzbelebung. Die Teilnehmenden werden zur gegebenen Zeit eingeladen. Der Gemeinderat freut sich auf die Ergebnisse der Arbeitsgruppe und hofft auf eine grosse Zahl an Interessierten.

Grüezi mitenand



Anouk Obschlager
Mitarbeiterin Bibliothek

Am 4. September 2023 trat ich meine Stelle als Mitarbeiterin in der Bibliothek bei der Gemeinde Geroldswil an. Gerne stelle ich mich Ihnen kurz vor:

Meine neue Funktion als Mitarbeiterin in der Bibliothek beinhaltet folgende Aufgaben:

- Ausleihe und Rücknahme der Medien
- Mitarbeit und Bestandspflege der Medien in der Bibliothek
- Unterstützung von laufenden Projekten
- Organisation von Anlässen
- Betreuung aller Klassenstufen
- Medieneinkauf

Ich bringe folgende berufliche Erfahrungen mit nach Geroldswil:

Als gelernte Buchhändlerin begleiten mich Bücher schon über zwanzig Jahre im Bereich Bücherverkauf. Als Mutter von zwei Kindern ist die Vielfalt von Büchern und anderen Medienarten ein sehr wichtiger, unterhaltsamer Lebensinhalt geworden. Ein weiterer Erfahrungsbereich ist meine

Tätigkeit als Musikerin. Als ausgebildete Bratschistin musiziere ich in verschiedenen Orchestern und Ensembles mit.

Folgende berufliche Ziele verfolge ich auf der Gemeindeverwaltung Geroldswil:

Die Arbeit im Bereich der Bibliothek von Grund auf kennenzulernen, zu vertiefen und ein umfangreiches, fachliches Wissen mit all seinen Kompetenzen zu erlangen.

Auf das freue ich mich:

In Geroldswil ist für mich alles neu, da ich in Zürich Höngg zu Hause bin. Nun freue ich mich darauf, die Gegend und die Menschen hier besser kennenzulernen.

Eine Anekdote aus meinem Geschäftsalltag:

Dazu möchte ich gerne ein Zitat des grossen Dichters Heinrich Heine anfügen: «Von allen Welten, die der Mensch erschaffen hat, ist die der Bücher die gewaltigste.»



Dittli AG
WERBESERVICE

**Fahrzeug- Gebäudebeschriftungen • Kleber
Blachen • Stoffbanner • Digitaldruck • Textildruck
Lasergravuren • Stempel • Prägezangen • Stickereien**

www.dittliag.ch info@dittliag.ch 044 749 33 99 8955 Oetwil a.d.L

Grüezi mitenand



Marco Katakalos
Leiter Finanzen

Am 1. Oktober 2023 trat ich meine Stelle als Leiter Finanzen bei der Gemeinde Geroldswil an. Gerne stelle ich mich Ihnen kurz vor:

Meine neue Funktion als Leiter Finanzen beinhaltet folgende Aufgaben:

Die Rechnungsführung der politischen Gemeinde Geroldswil sowie deren zwei Zweckverbände Gruppenwasserversorgung und Feuerwehr. Zudem beinhaltet die Stelle das Lohn- und Versicherungswesen sowie das Finanzcontrolling über die gesamte Gemeindeverwaltung.

Ich bringe folgende berufliche Erfahrungen mit nach Geroldswil:

Seit meinem KV-Abschluss anno 1989 arbeite ich bei der Finanzverwaltung im öffentlichen Sektor. Zuerst als Sachbearbeiter auf der Gemeinde Spreitenbach, danach als Rechnungsführer der Gemeindewerke Spreitenbach. Anschliessend zog es mich ins Säuliamt nach Knonau. Dort war ich vier Jahre Finanzverwalter, bis ich

anschliessend die Stelle Leiter Finanzen und Steuern der Gemeinde Otelfingen inne hatte.

Folgende berufliche Ziele verfolge ich auf der Gemeindeverwaltung Geroldswil:

Mein Ziel ist es, die Finanzabteilung zu modernisieren und diese auf den Stand der heutigen Arbeitsmethodik zu bringen. Zudem möchte ich mein breites Wissen im Finanzumfeld erweitern und weitergeben.

Auf das freue ich mich:

Ich freue mich auf die neue Herausforderung und darauf, neue Leute kennenzulernen.



Pegros Ettlín GmbH
8954 Geroldswil

- Malen
- Renovieren
- Bodenbeläge

Natel 079 404 36 02
Tel. 044 747 00 75
www.pegros.ch
info@pegros.ch

Nicht vergessen!

Häckselservice



Mittwoch, 22. November 2023
Mittwoch, 6. März 2024
Mittwoch, 8. Mai 2024
Mittwoch, 11. September 2024
Mittwoch, 20. November 2024

Nur auf Voranmeldung unter:
Tel. 044'749'32'35 oder
bau_infrastruktur@geroldswil.ch
(bis spätestens am Freitag davor)

Gratulationen

*Der Gemeinderat wünscht allen Jubilaren
alles Gute und beste Gesundheit!*

Den 80. Geburtstag feiern:

10. November	Ruth Kaufmann-Fröhli
27. November	Walter Beusch
1. Dezember	Bruno Leuthold-Pham-Thi
9. Dezember	Werner Rosser
25. Dezember	Elia Grasso-Iannotti

Den 85. Geburtstag feiern:

12. November	Beatrice Brüschwiler-Kuhn
24. Dezember	Nikolaus Stampfli

Den 90. Geburtstag feiern:

26. Oktober	Hermann Hausdorf
31. Oktober	Sylvia Conrad-Ott
8. November	Heidi Schnellmann-Gubelmann
19. November	Elisa Russo

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern:

26. Dezember	Romeo und Antonia Rizzo-Carrozza
--------------	----------------------------------

Jubilare 2024

Feiern auch Sie im Jahr 2024 den 80., 85., 90. usw. Geburtstag
oder eine Goldene, Diamantene oder Eiserne Hochzeit und wünschen
keine Gratulation durch die Gemeinde?

Bitte melden Sie dies per Telefon 044 749 32 30 oder E-Mail an info@geroldswil.ch.

Hallenbad und Sauna in Geroldswil – Ein Blick hinter die Kulissen

Die Bauarbeiten im Hallenbad und in der Sauna von Geroldswil schreiten bedächtig, aber stetig voran. Während diese Einrichtungen zurzeit für das Publikum geschlossen sind, möchten wir Ihnen einen Einblick in die bemerkenswerte Arbeit des Schwimmbadpersonals und der Schwimmlehrer gewähren, die in dieser Zeit in verschiedenen Abteilungen der Gemeinde aktiv sind.

Die Hingabe und der Einsatz des Badpersonals gehen weit über das Schwimmbecken hinaus. Unsere Mitarbeiter/innen haben sich bereit erklärt, verschiedene Schlüsselabteilungen der Gemeinde zu unterstützen, darunter die Bibliothek, die Finanzabteilung, das Betreibungsamt und den Werkhof. Diese tatkräftige Unterstützung ist ein Beweis für die starken Gemein-

schaftsbande in Geroldswil und unterstreicht, wie engagierte Gemeindebedienstete sich für das Wohl der Bürger/innen einsetzen.

In den verschiedenen Abteilungen leisten unsere Teammitglieder wertvolle Beiträge, sei es bei der Pflege der Bibliotheksbestände, der Inventaraufnahme, der Unterstüt-



zung des Betriebsamts oder bei den vielfältigen Aufgaben im Werkhof. Es ist äusserst interessant, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen und zu sehen, wie die Gemeindeverwaltung in Geroldswil reibungslos funktioniert.

Wegen der notwendigen Bauarbeiten bleiben die Türen des Hallenbades voraussichtlich bis Ende dieses Jahres geschlossen. Wir verstehen, dass die Ungewissheit bezüglich des genauen Eröffnungstermins für unsere geschätzten Badegäste unangenehm ist. Leider können wir zum jetzigen Zeitpunkt noch keinen konkreten Termin für die Wiedereröffnung im Jahr 2024 nennen.

Wir möchten jedoch versichern, dass alle gültigen Abonnements um die Dauer der Schliessung automatisch verlängert werden. Wir sind zutiefst dankbar für Ihre Geduld und Ihr Verständnis während dieser Phase der Bauarbeiten.

Um Sie über die neuesten Entwicklungen auf dem Laufenden zu halten und Sie rechtzeitig über den Eröffnungstermin zu informieren, werden wir regelmässig Updates in unserem Newsletter und auf unserer Website unter www.geroldswil.ch veröffentlichen.

Wir freuen uns auf die Wiedereröffnung des Hallenbades und die Möglichkeit, unsere geschätzten Gäste bald wieder willkommen zu heissen. In der Zwischenzeit setzen wir unsere vielseitige Gemeindearbeit fort und sind stolz auf die Zusammenarbeit in unserer Gemeinschaft.

Markus Bättig
Bereichsleiter Hallenbad – Schwimmschule



Seniorennachmittag

Am Mittwoch, 27. September, war es endlich wieder so weit. Im Herzen von Geroldswil, im Mehrzwecksaal der PSOG, fand der traditionelle Seniorennachmittag statt. Die Vorfreude der rund 50 teilnehmenden Senioren/-innen war riesig. Genau 336 Tage nach dem letztjährigen Seniorennachmittag ging es um 13.30 Uhr mit einer kurzen Begrüssung durch unseren Gemeindepräsidenten Michael Deplazes los.

Anschliessend war bereits der erste Höhepunkt des Anlasses an der Reihe. Pascal Jost, stv. Geschäftsführer der Spitex rechtes Limmattal, hat während 50 Minuten ein sehr aufschlussreiches Referat über die vielfältigen Aufgaben und Dienstleistungen der Spitex gehalten. Dem informativen Vortrag von Pascal Jost wurde aufmerksam zugehört und am Ende wurden dementsprechend viele interessante Fragen gestellt.

Nach einer kurzen Pause ging es weiter mit dem Lotto-Spiel, welches vom Gemeindepräsidenten Michael Deplazes und der

Sozial- und Gesundheitsvorständin Aline Strub persönlich durchgeführt und moderiert wurde. Während 45 Minuten wurde mitgefiebert, gejubelt und insgesamt dreimal laut «Bingo!» gerufen. Was wäre ein Lotto-Spiel ohne tolle Preise? Auch dieses Jahr winkten schöne Gaben, organisiert durch Michael Deplazes und Aline Strub. Die Seniorinnen auf dem zweiten und dritten Platz konnten eine edle Schachtel voller Kambly-Guetzli sowie einen Coop-Gutschein mit nach Hause nehmen. Nach einem spannenden Kopf-an-Kopf-Rennen konnte dann ein glücklicher Lotto-Sieger 2023 erkoren werden. Der Hauptpreis: die Schachtel Kambly-Guetzli und ein Goldvreneli – persönlich von unserem Gemeindepräsidenten übergeben.

Nach dem ganzen Trubel ging es zum letzten und gleichzeitig auch köstlichsten Teil des Seniorennachmittages. Kaffee und Schwarzwäldertorte vom Restaurant Suzana's. Während des restlichen Nachmittags hatten die Seniorinnen und Senioren Zeit, sich gemütlich bei einem feinen Zvieri auszutauschen. Auch Michael De-

plazes und Aline Strub standen für jegliche Fragen und Anmerkungen zur Verfügung.

Es war ein gelungener Nachmittag mit interessanten Informationen von der Spitex rechtes Limmattal, viel Aufregung während des Lotto-Spiels und Zeit für gesellige Unterhaltungen.

Wir freuen uns schon jetzt auf den Seniorennachmittag 2024!



peter christen
architekt fh/stv

**neubau
umbau
renovation
sanierung**

badenerstrasse 18 • 8104 weiningen zh
fon 044 750 36 31 • fax 044 750 61 85
info@cbarch.ch • www.cbarch.ch

Öffnungszeiten Feiertage 2023/2024

			
	Gemeinde- verwaltung	Abfallsammelstelle Giessacker (Innenbereich)	Bibliothek
2023			
Weihnachten, 25. Dezember 2023	geschlossen	geschlossen	geschlossen
26. Dezember 2023	geschlossen	geschlossen	geschlossen
27.–30. Dezember 2023	geschlossen	normal geöffnet	geschlossen
2024			
Neujahr, 1. Januar 2024	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Berchtoldstag, 2. Januar 2024	geschlossen	geschlossen	geschlossen
3.–5. Januar 2024	geschlossen	normal geöffnet	geschlossen
6. Januar 2024	geschlossen	normal geöffnet	geschlossen
Gründonnerstag, 28. März 2024	08.30–11.30 Uhr	09.00–13.00 Uhr	14.00–17.00 Uhr
Karfreitag, 29. März 2024	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Ostersamstag, 30. März 2024	geschlossen	09.00–13.00 Uhr	geschlossen
Ostersonntag, 31. März 2024	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Ostermontag, 1. April 2024	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Sechseläuten, 15. April 2024	08.30–11.30 Uhr	09.00–13.00 Uhr	geschlossen
Tag der Arbeit, 1. Mai 2024	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Tag vor Auffahrt, 8. Mai 2024	08.30–11.30 Uhr	09.00–13.00 Uhr	14.00–17.00 Uhr
Auffahrt, 9. Mai 2024	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Freitag nach Auffahrt, 10. Mai 2024	geschlossen	normal geöffnet	geschlossen
Pfingstsonntag, 19. Mai 2024	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Pfingstmontag, 20. Mai 2024	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Bundesfeier, 1. August 2024	geschlossen	geschlossen	geschlossen
2. August 2024	geschlossen	normal geöffnet	geschlossen
Knabenschiessen, 9. September 2024	08.30–11.30 Uhr	09.00–13.00 Uhr	geschlossen

Für die Anmeldung von Todesfällen bitten wir Sie, das Bestattungsamt Weiningen zu kontaktieren. Der Telefonbeantworter unter 044 752 25 25 gibt Auskunft über den Pikettdienst.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Christchindlimärt



Gerne laden wir Sie auch dieses Jahr zum Geroldswiler Christchindlimärt ein. Er findet am Samstag, 25. November 2023, von 11 bis 20 Uhr statt. Marktstände mit selbstgemachtem Handwerk, regionalen Spezialitäten und kulinarischen Köstlichkeiten warten auf Sie.

Abgerundet wird der Märt durch ein Karussell, das Erzählen von Weihnachtsgschichtli, Auftritten der Band Art of Rhythm und dem Einzug des Samichlauses.

Programm

13.00 Uhr	Wiehnachtsgschichtli
14.00 Uhr	Auftritt «Art of Rhythm»
15.00 Uhr	Wiehnachtsgschichtli
16.00 Uhr	Auftritt «Art of Rhythm»
17.00 Uhr	Wiehnachtsgschichtli
18.00 Uhr	Einzug Samichlaus

Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Tag mit Ihnen.



Ein Beispiel aus unserer Arbeit: Thema Hilflosenentschädigung



Gerne geben wir Ihnen einen kleinen Einblick in unsere Arbeit und die gute Zusammenarbeit mit der Spitex.

Der Fall

Frau R. von der örtlichen Spitex hat uns mit dem Ehepaar Muster vernetzt. Herr Muster meldet sich am nächsten Tag telefonisch bei der Anlaufstelle. Herr Muster leistet gerade unzählige Stunden an Betreuung, Pflege und administrativen Arbeiten für seine Partnerin, Frau Muster. Er meistert den Alltag trotz der Pflegebedürftigkeit der Gattin prima, auch dank der Spitex. Und dennoch fehlt die

Energie und das Wissen für die einen oder anderen Sachen.

Frau M. hätte nämlich Anrecht auf Hilflosenentschädigung, da sie schon seit über einem Jahr Hilfe von ihrem Ehemann und Drittpersonen benötigt. Doch Herr M. ist mit den alltäglichen Arbeiten so ausgelastet, dass das Ausfüllen des Formulars wie ein unüberwindbares Hindernis erscheint.

Unsere Arbeit

Die Anlaufstelle Gesundheit und Alter nimmt sich in solchen Fällen gerne Zeit, um das Formular gemeinsam auszufüllen. Wir stellen die richtigen Fragen und machen, wenn nötig, unterstützende Telefonanrufe dazu, sodass der Antrag schnell der SVA Zürich zugestellt und die finanzielle Unterstützung gutgesprochen werden kann.

Das Ergebnis

Die SVA Zürich hat den Antrag bewilligt und Herr und Frau Muster erhalten nun auf Grund des Pflegebedarfs zusätzlich CHF 613.– monatlich.

Sind Sie selbst von einer Krankheit oder Behinderung betroffen und benötigen Sie täglich Unterstützung? Oder sind Sie Angehörige/r einer solchen Person? Gerne beraten wir Sie zum Thema der Hilflosenentschädigung und vielen weiteren Anliegen rund um Gesundheit und Alter.

Die Anlaufstelle Gesundheit und Alter berät Sie gerne bei diesem und vielen weiteren Themen.



June Saladin
Fachmitarbeiterin



Stefanie Barbudo
Fachmitarbeiterin

Weitere Informationen und Tipps finden Sie auf unserer Website:
www.gesundheit-limmattal.ch

Kontakt:
Telefon 043 455 10 17
Montag–Donnerstag 8.00–12.00 Uhr

oder:
beratung@gesundheit-limmattal.ch



Die Anlaufstelle ist zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen.

Vergütung Texaid-Altkleidersammlung für das Schweizerische Rote Kreuz

Im zweiten Halbjahr 2022 konnten insgesamt 16 695 kg Kleider durch die Texaid gesammelt werden. Wie jedes Jahr spenden wir die daraus resultierende Vergütung einer wohltätigen Organisation, Vereinen oder Stiftungen. Diese Gutschrift von Fr. 1335.60 wurde im Namen des Gemeinderates dem Schweizerischen Roten Kreuz (SRK) gespendet.

Das SRK ist seit 1866 Teil der Internationalen Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung. Ihr gehören das Internationale Komitee vom Roten Kreuz, die Internationale Föderation der Rotkreuz- und Rothalbmondgesellschaften sowie die 192 Nationalen Rotkreuz- und Rothalbmondgesellschaften an. Die sogenannte «Rôle d'auxiliaire des pouvoirs publics» unterscheidet die Nationalen Rotkreuz- und Rothalbmondgesellschaften von anderen Nichtregierungsorganisationen. Basierend auf dieser Sonderstellung unterstützen sie die staatlichen Behörden bei der Bewältigung der humanitären Aufgaben.

Das SRK handelt nach den sieben Rotkreuzgrundsätzen der Menschlichkeit, Unpartei-



Als die ersten Familien in der Stadt Iwano-Frankiwsk in der Ukraine angekommen sind, wurden viele Schulen in Notunterkünfte umgewandelt, um ihnen ein Dach über dem Kopf zu bieten. Die örtliche Zweigstelle des Roten Kreuzes Vinnytsia unterstützt viele von ihnen, indem sie sicherstellt, dass die Menschen einigermaßen komfortabel leben können und alles Notwendige haben. Das Team lädt die Hygiene-Kits auf den vom SRK zur Verfügung gestellten LKW, um sie zu transportieren. Bild © Anette Selmer-Andresen

lichkeit, Neutralität, Unabhängigkeit, Freiwilligkeit, Einheit und Universalität und setzt sich für besonders verletzte und benachteiligte Personen und Gruppen ein. Es ist mit 24 Rotkreuz-Kantonalverbänden dezentral organisiert und hält in der ganzen Schweiz eine breite Palette von Angeboten bereit, die auf die lokalen Verhältnisse abgestimmt

sind und von schweizweit 53 000 engagierten Freiwilligen mitgetragen werden.

In rund 30 Ländern weltweit trägt das SRK zum Aufbau von Gesundheitsdiensten und der Bekämpfung von Epidemien bei. Nach Katastrophen leistet das SRK Nothilfe und unterstützt die Bevölkerung bei Wiederaufbau und Katastrophenvorsorge. In seinen Partnerländern liegt eine Hauptaufgabe des SRK in der Stärkung der Nationalen Gesellschaften, damit diese ihre «Rôle d'auxiliaire des pouvoirs publics» bestmöglich wahrnehmen können. Die Arbeit des Roten Kreuzes unterstützt weltweit die Nachhaltigkeitsziele der UNO-Agenda 2030. Das SRK trägt das ZEWÖ-Gütesiegel. Es finanziert sich aus privater Unterstützung, öffentlichen Leistungsaufträgen und eigenen Erträgen sowie Beiträgen anderer Organisationen.



Alice Chanza (39) und eine Dorfbewohnerin bedienen die Wasserpumpe, die das Rote Kreuz 2018 in ihrem Dorf installiert und so Zugang zu sauberem Trinkwasser geschaffen hat (Alufeyo Mbale, Bezirk Mzimba, Malawi). Bild © Bernard van Dierendonck

Dank der Spenden aus der Bevölkerung konnten wir das Rote Kreuz unterstützen. Herzlichen Dank für die wertvolle Unterstützung.

Ausstellung authentischer Krippenfiguren von Claudia Gloor

Die Weihnachtszeit ruft in mir immer wieder schöne Kindheitserinnerungen hervor. Als Handarbeitslehrerin war es für mich selbstverständlich, eine Krippe selbst herzustellen. Der ausgeschriebene Kurs von Hanny Roduner an der hauswirtschaftlichen Fortbildungsschule (heute Viventa), Krippenfiguren herzustellen, sprach mich sofort an. Für meine Freude an verschiedenen Stoffarten und daran, diese mit Figuren zu verbinden, war dieser Kurs für mich perfekt. Beim Herstellen der Figuren kann man in die Geschichte und die Lebensweise von damals eintauchen. Verschiedene Stoffe wie Samt, Seide und Baumwolle umhüllen meine Figuren und unterstreichen ihren Charakter.

Vor 40 Jahren entstanden die ersten Figuren. Aus familiären Gründen gab es einen längeren Unterbruch. Umso mehr freut es mich, dass seit fünf Jahren es mir wieder möglich ist, den Kurs bei Hanny Roduner zu besuchen. Inzwischen entstanden viele neue Figuren wie auch die Kulissen.

Vor vier Jahren beschloss ich, in der vorweihnachtlichen Zeit alle Figuren und

Kulissen in meiner Wohnung aufzustellen und meinen Freunden und Bekannten zu zeigen. Die zahlreichen schönen Rückmeldungen haben mich aufgefordert, trotz Platzmangel weiter an neuen Figuren zu arbeiten. Inzwischen entstanden weitere Figuren. Der Platz reichte nicht mehr, um alle Figuren und Kulissen in der Wohnung aufzustellen.

Letztes Jahr konnte ich einen Teil meiner Figuren und Kulissen im Schaufenster der Drogerie Locher in Dietikon ausstellen. Fremde Menschen sprachen mich an und freuten sich sehr darüber. Sie meinten, dass das «richtige» Handwerk in der Weihnachtszeit nicht mehr oft gesehen wird.

Mit dem Herstellen der Figuren habe ich mich auch mit der Geschichte befasst. Es war mir wichtig, die Kleider so herzustellen, wie sie damals getragen wurden. Auch die Gegenstände sollen möglichst der damaligen Zeit entsprechen. Heutzutage ist es sehr schwierig, das entsprechende Material zu finden. So suchte ich in verschiedenen Ländern innerhalb Europas nach entsprechendem Material.

Meine Figuren und Kulissen darf ich dieses Jahr im Foyer des Gemeindehauses von Geroldswil ausstellen. Dafür danke ich allen Verantwortlichen der Gemeinde Geroldswil herzlich. Es freut mich, den Besuchenden der Ausstellung eine besinnliche Weihnachtszeit zu schenken. Ein Ort, welcher das Herz öffnet und für den man sich Zeit zum Innehalten nehmen muss.

1.–21. Dezember 2023

Vernissage:

30. November 2023; 17.30 Uhr

Im Foyer des Gemeindehauses
Geroldswil

Öffnungszeiten siehe unter
www.geroldswil.ch



- PLANUNG
- INSTALLATION
- SERVICE

- Heizung
- Warmwasser
- Badezimmer
- Unterhalt & Reparaturen
- Gesamtplanung & Umbauten



WÄRMEBAU AG
 Grossächerstrasse 23
 8104 Weiningen
 Fon 044 750 08 70
 info@waermebau.ch
 www.waermebau.ch

ako clean

- Unterhaltsreinigung
- Hauswartungen
- Spezialreinigungen

Wir helfen weiter.

ako clean ■ Lenggenbachstrasse 3 ■ 8951 Fahrweid
 T. +41 44 774 17 17 ■ info@akogroup.ch ■ www.akogroup.ch



Gesundheitspraxis
Muriel Voigt

- dipl. Atemtherapeutin IKP (EMR & ASCA anerkannt)
- dipl. MPA
- Rücken/Nacken Massage
- dipl. für Fussreflexzonen-massage
- dipl. Hypnosetherapeutin

www.murielgesundheitspraxis.ch
 muriel.voigt@gmail.com



Brigitte Voss

- Einzeltermine (persönlich & telefonisch)
- Heilsitzung mit Emotionsblockaden lösen
- Seelenreading mit Botschaften von der eigenen Seele
- Meditationsabend mit Intuitionsübungen uvm.

www.Brigittevoss.ch
 brigitte1959v@gmail.com

Infonachmittag mit Brigitte

und Winterkleider-Apéro am 09.12.23 von 13.30-18.00h

Huebriesenstrasse 14, 8954 Geroldswil (u.A.w.g) Parkplätze, beim Voi und Coop

Kampf gegen Littering – Raumpatenschaft eine Lösung von vielen



Wer hat nicht gerne eine aufgeräumte und saubere Wohnung? Warum halten manche nur zu Hause Ord-

nung und draussen werfen sie den Abfall unachtsam auf die Strasse oder ins Gebüsch? Läuft man durchs Dorf, gibt es keinen Weg, keine Strasse und mittlerweile auch kaum noch ein Gebüsch ohne Abfall. Unsere Werkmitarbeiter werden täglich mit dieser Problematik konfrontiert und sind dementsprechend bemüht, diese Mengen an Abfall so weit als möglich zu beseitigen.

Um unsere Mitarbeiter zu entlasten, haben wir die von der IGSU (Interessengemeinschaft für eine saubere Umwelt) ins Leben gerufene Raumpatenschaft in unserer Gemeinde eingeführt. Einer unserer Raumpaten, Herr Herbert Brändle, verbindet seine Spaziergänge mit dem Sauberhalten der Strasse. Ausgerüstet mit Handschuhen, Weste und Greifzange, hat er dem Littering den Kampf angesagt.

Spaziergänge mit praktischem Nutzen

Herr Brändle hat sich sogar selber einen Wagen gebaut, der ihm das Abfallsammeln erleichtert, sammelt er doch mittlerweile grössere Mengen Abfall. Vor knapp einem Jahr begann Herr Brändle als Raumpate in unserer Gemeinde. Das Gebiet ist klar abgegrenzt und zugeordnet. Dies wurde zuvor mit Herrn Brändle bei einem persönlichen Gespräch abgesprochen. Mit Hilfsmitteln ausgerüstet, zog Herr Brändle los und begann mit dem Sammeln der vielen herumliegenden Sachen wie PET-Flaschen, Aludosen, Verpackungsplastik, Trinkbecher, Hundekot-Säckli, Zigarettenverpackungen und, und, und ...



Der erste 60-Liter-Abfallsack war innert einer Stunde rappellvoll und wurde bei unserer Wertstoffsammelstelle abgegeben. Durch den fast wöchentlichen Rundgang konnte Herr Brändle sein Gebiet gut kennenlernen und wusste, wo sich der Abfall anhäuft. Bereits nach ein paar Monaten zeigte sich sein Raumpatengebiet in einem recht ordentlichen Zustand.

Herr Brändle ist nur einer unserer vier Raumpaten. Es würde uns freuen, wenn wir dieses Team aufstocken könnten. Da ist Ihre Hilfe gefragt – eine Raumpatenschaft beinhaltet keinen grossen Aufwand. Es stehen weder Sitzungen noch andere Verpflichtungen an. Es geht einzig um den Rundgang durch das abgesteckte Gebiet und zwischendurch um eine Rückmeldung an uns, wie sich das Ganze entwickelt. Wer also sonst schon oft im Dorf, an der Limmat oder im Wald unterwegs ist, kann mit dieser Raumpatenschaft einen grossen Beitrag zu einem sauberen Geroldswil leisten.

Abfall bleibt sehr lange liegen ...

Jährlich findet der nationale «Clean Up Day», auf Deutsch «Weltaufräumtag», statt. Dieses Jahr war dies am 15. und 16. September 2023. An diesen zwei Tagen steht das Befreien der Umwelt von Müll im Mittelpunkt. Dieses Jahr besuchte die Schule Fahrweid unsere Wertstoffsammelstelle Giessacker. Unser Werkmeister zeigte an aktuellen Beispielen, wie lange Gegenstände brauchen, bis sie in der Natur nicht mehr sichtbar sind. Eine Glasflasche braucht rund 4000 Jahre und eine Plastikflasche sogar bis 5000 Jahre. Dies machte den Kindern enormen Eindruck. Vielleicht konnten wir so die Jugendlichen ein wenig sensibilisieren und den einen oder anderen zum Nachdenken bewegen. So überlegen sie sich vielleicht ein zweites Mal, ob sie einfach so etwas unachtsam wegwerfen.

Haben wir Ihr Interesse an einer Raumpatenschaft geweckt? Wollen Sie Ihren Beitrag zu einem sauberen Geroldswil leisten, dann dürfen Sie sich gerne direkt bei der IGSU unter www.igsu.ch – Raumpaten anmelden.

Für weitere Auskünfte oder ein persönliches Vorgespräch steht Ihnen die Abteilung Bau und Infrastruktur unter Tel. 044 749 32 35 oder per E-Mail, bau_infrastruktur@geroldswil.ch, gerne zur Verfügung.

Realbrandübung im Brandhaus Andelfingen

Nachdem es die letzten zwei Jahre nach Riedikon ins Brandhaus ging, war es wieder einmal Zeit, nach Andelfingen zu fahren. So können abwechslungsreiche Szenarien geübt werden.

Bei einem Posten musste ein Küchenbrand bekämpft werden. Es stand aber nicht nur die Brandbekämpfung im Vordergrund, sondern auch das korrekte Öffnen der Türen. Bei einem Einsatz muss die Türöffnung innerhalb des Angriffstrupps abgesprochen sein. Der Rohrführer ist bereit, um bei einer allfälligen Rauchgasdurchzündung reagieren zu können. Währenddessen öffnet die Unterstützung die Türe und im Team rücken

die Feuerwehrleute danach vor. Der Rohrführer gibt der Unterstützung Deckung, damit diese ein Fenster öffnen kann. So bekommt der Trupp mehr Sicht und der Dampf sowie die Hitze können entweichen.

Bei einem anderen Posten ging es darum, einen Laborbrand zu bekämpfen. Auch hier war der Anmarsch eine Herausforderung. Der Brandherd befindet sich im dritten Stock des Gebäudes. Ausserdem muss innerhalb dieses Stockwerkes noch eine Wendeltreppe überwunden werden. Erst danach kann die Brandbekämpfung in Angriff genommen werden. Auch hier ist das Vorgehen, dass die Unterstützung im Trupp

das Fenster öffnet, sofern sie vom Rohrführer gesichert wird. Wenige Sekunden nach der Fensteröffnung ist die Sicht um einiges besser und die Brandbekämpfung kann abgeschlossen werden. Wenn das Feuer gelöscht ist, muss aber noch der Abstieg im Treppenhaus erfolgen. Dies ebenfalls unter Atemschutz, da der Raum immer noch mit giftigen Rauchgasen gefüllt ist.

Eine Herausforderung in Andelfingen ist der Kellerbrand. Dieser wird mit Holz eingeleitet. Der Löschtrupp muss unter grosser Hitze korrekt vorrücken. Selbst dann, wenn man das Feuer sieht, kann nicht einfach Wasser abgegeben und gelöscht werden. Der Trupp muss sich so positionieren, dass der Wasserdampf ihn nicht verbrüht. Im Keller gibt es oft das Problem, dass keine Abluftöffnung vorhanden ist. Das heisst, der Dampf zieht in Richtung Türe des An-





marschweges und somit in Richtung des Trupps. Auch das Wassermanagement will gelernt und überlegt sein. Ein Liter Wasser ergibt 1700 Liter Wasserdampf, welcher dann entweichen muss.

Der Atemschutztrupp darf ebenfalls die Atemluft nicht vergessen und muss die Handhabung der Atemschutzgeräte im Griff haben. Da die meisten Keller im Untergeschoss sind, bedeutet dies, dass der Rückweg vielfach strenger als der Anmarschweg ist, weil man beim Rückweg dann die Treppen hochsteigen muss. All dies wird in den Übungen gelernt und im Brandhaus gefes-

tigt. So sind wir bereit für den nächsten Einsatz.

In der Feuerwehr haben nicht alle Einsatzkräfte Atemschutz. Damit es diesen Kameraden bei der Brandhausübung nicht langweilig wird, gab es für sie einen Nebenarbeitsplatz. Dieses Jahr durften die Angehörigen der Feuerwehr einen Einblick in die Wasserrettung bekommen. Dazu fuhren sie mit dem Feuerwehrboot der Feuerwehr Weinland auf den Rhein. Natürlich war das Bootfahren nebst der Ausbildung ein Highlight. Vor allem auch, weil das Wetter perfekt gepasst hat.



- 1 Türöffnung bei Küchenbrand
- 2 Übung Kellerbrand
- 3 Bekämpfung eines Laborbrandes
- 4 Übung Wasserrettung



FEUERWEHR ZWECKVERBAND
Möchtest du dich auch in der Feuerwehr engagieren?
Dann melde dich beim Kommandanten Michal Felt.
 Tel. 079 513 51 99 oder fw.geroldswil-oetwil@gmx.ch



Tag der Geschichte der Oberstufe Weiningen

«Levum – levum – levum!» (links – links – links). So tönte es auf dem Areal des einstigen Legionslagers von Vindonissa, heute Windisch. Insgesamt 23 Schülerinnen und Schüler aus verschiedenen Klassen der zweiten Oberstufe waren am Nachmittag des 12. September in die römische Armee eingerückt. Für einen Tag durften sie unter Anleitung von Museumspädagogen des Museums Aargau Legionäre und Legionärinnen sein. Das bedeutete: einen halben Tag lang marschieren, kämpfen, kochen, essen und nachts in den Kontubernien schlafen wie 2000 Jahre vor ihnen die Legionäre, bevor es dann wieder ins Alltagsleben an die Oberstufe zurückging. Wie immer machte es besonders Spass, wenn man das Pilum – natürlich mit Wurfspitze aus weichem Plastik – auf die eigenen Kollegen werfen durfte, während diese in Schildkröten-Formation anrückten. Dass Kollektivstrafen in der römischen Armee Alltag waren, erlebten die Schüler auch ganz direkt in Form von vielen Liege-

stützen, etwa wenn jemand nicht zuhörte oder es beim Wasserholen an Tempo fehlen liess. Kein falsches Mitleid: Die 23 Schülerinnen und Schüler wussten, was auf sie zukam.

Der Ausflug nach Vindonissa war wie immer Teil des Tages der Geschichte, der stets im September, dieses Jahr am 12. und am 13. des Monats, für die Schüler/-innen der jeweiligen zweiten Oberstufe ausgerichtet wird. Dabei können sich die Schüler für eines von sieben Angeboten entscheiden. Eines davon war eben der Tag bei den Römern. Zwei weitere Gruppen waren auf Schloss Wildegg unterwegs, wo man den Umgang mit Heilkräutern lernte und selber Salben produzierte oder einen Rundgang durchs Schloss machte und dabei von einer Magd in manche (Tuschel-) Geheimnisse der einstigen Schlossbewohner eingeweiht wurde. Ein Falkner berichtete zudem über seine Arbeit mit einem

Falken, der sich zur Erleichterung der Schüler auch ganz manierlich benahm.

Auf Schloss Lenzburg wiederum mühte sich eine grosse Schar von frisch ausgebildeten Bogenschützen, auch auf Distanz eine Wildsau zu treffen, was gar nicht so einfach war, selbst wenn die Wildsau aus Karton war und sich nicht vom Fleck bewegte. Bei all diesen Angeboten, also nicht nur in Vindonissa, sind es stets Mitarbeiter des Museums Aargau, die den Interessierten viel Neues aus der Zeit der Römer, des Mittelalters und auch der Frühen Neuzeit beibringen.

Ins frühere 20. Jahrhundert tauchten zwei weitere Gruppen ein. Eine davon war mit etwa 30 Schülern recht gross. Sie besichtigte die kleine Artilleriefestung Reuenthal, die vor rund 80 Jahren einen damals gefährdeten Abschnitt der Schweizer Grenze um Koblenz schützen sollte. Die meterdicken Betonmauern und alten Geschütze verfehlten ihren Eindruck nicht, auch wenn die Anlage selbst schon bald einmal veraltet war und kaum je einen Schuss abfeuerte. Heute wird sie liebevoll gepflegt und steht an Wochenenden der Öffentlichkeit zur Verfügung. Das Flieger- und Flabmuseum auf dem ehemaligen Militärflughafen Dübendorf zeigt wiederum die Anfänge der Militärfliegerei in der Schweiz. Manche der fast 20 Schüler staunten, als sie erfuhren, dass Holz damals ein wesentlicher Bestandteil vieler Flugzeuge war, gerade auch im militärischen Bereich.

Was man so von den einzelnen Klassenlehrkräften zu hören bekam, vermochte auch in diesem Jahr der Tag der Geschichte viele Schüler/-innen durchaus anzusprechen. Das nicht nur die jungen «Römer».



Dieser Anlass, den die Oberstufe Weiningen für einen ganzen Jahrgang ausrichtet, dürfte im Kanton ziemlich einmalig sein. Nach rund 15 Jahren als Hauptorganisator übergibt nun der Verfasser dieser Zeilen die Führung altershalber einer etwas jüngeren Kraft an unserer Schule. Der Tag der Geschichte ist also auch für die Zukunft gesichert.

Für die Oberstufe Weiningen: Peter Nef



Daniel **Kneubühler**

Eidg. dipl. Malermeister
Telefon 044 748 24 64

danielkneubuehler.ch

**mal drinnen
mal draussen**



MOJUGA: Pilotphase Jugendarbeit zu Ende

Nach zwei Jahren, in denen eine Offene Jugendarbeit in Geroldswil tätig war, ist eine detaillierte Auswertung möglich. Die Erfahrungen zeigen: Nicht nur die Jugendlichen, sondern alle Einwohnenden profitieren vom Angebot.

Als sich vor zwei Jahren die Beschwerden aus der Bevölkerung über die Jugendlichen häuften, beschloss der Gemeinderat, zu handeln. Um die Wirkung einer Offenen Jugendarbeit zu testen, engagierte er im Rahmen einer Pilotphase die MOJUGA Stiftung für Kinder- und Jugendförderung mit zwei Fachpersonen mit jeweils niedrigen Pensum, koordiniert von einem Regionalen Jugendbeauftragten. Die Idee war, herauszufinden, ob sich die Situation beruhigt, wenn Jugendliche in ihrer Freizeit begleitet sind und Angebote bekommen.

Da den Jugendlichen in der Gemeinde keine Räumlichkeiten zur Verfügung stehen, konzentrierten sich die Jugendarbeitenden auf die aufsuchende Arbeit, das heisst, sie waren jeweils für rund acht Stunden pro Woche auf dem Gemeindegebiet unterwegs, knüpften Kontakte zu Jugendlichen, boten sich für Gespräche und gemeinsame Spiele an. Vor allem der Dorfplatz und das Schulgebiet Fahrweid werden von den Jugendlichen stark frequentiert. Im Zentrum treffen die Jugendlichen auf andere Einwohnende, was zu Nutzungskonflikten führt.

Die intensiven Kontakte haben nun gezeigt, dass jene Jugendlichen, die tatsächlich ein störendes Verhalten an den Tag legen – etwa für Littering oder Vandalismus verantwortlich sind –, einen Bruchteil ausma-

chen. Die allermeisten verhalten sich angepasst, ruhig und ordentlich. Die Jugendarbeitenden haben in zahlreichen Gesprächen herausgehört, dass sowohl die einen als auch die anderen das Gefühl haben, nirgendwo willkommen zu sein.

Nicht genutzte Orte

Dass eigens für sie bereitgestellte Orte dieses Gefühl lindern könnten, ist ein Missverständnis. Das Moos oder das Werd nutzen sie deshalb kaum, weil beide Orte nicht auf ihren Bewegungsrouten liegen. Das ist normales, jugendtypisches Verhalten, auf das die Gemeinde kaum Einfluss nehmen kann. Vielmehr geht es darum, dass die Jugendarbeitenden beide Seiten, die Jugendlichen und die älteren Generationen, für die Bedürfnisse der jeweils anderen sensibilisieren.

Die Offene Halle bezweckt in erster Linie, Begegnungsmöglichkeiten unter Jugendlichen zu schaffen



Dazu ist eine vertrauensvolle Beziehung zwischen Jugendlichen und Jugendarbeitenden nötig. Diese Beziehungen werden nicht nur in der aufsuchenden Arbeit, sondern auch im Rahmen von Projekten und Aktionen gefördert. Die Jugendarbeitenden bieten deshalb regelmässig an Samstagabenden die Offene Turnhalle in der Huebwies, in der Fahrweid und im Letten an. Auch Schul- und Pausenplatzbesuche ermöglichen immer wieder, Kontakte mit Kindern und Jugendlichen zu knüpfen.

Ausbau der Jugendarbeit?

Genauso wichtig ist eine stabile Vernetzung der Jugendarbeit mit verschiedenen Akteuren wie Verwaltungsabteilungen, Schulen, Gemeindepolizei, Vereine, kirchlicher Jugendarbeit und vielen mehr. Die MOJUGA Stiftung initiierte deshalb einen «runden Tisch Sicherheit», um sich dem Brennpunkt Zentrum anzunehmen. Die gemeinsame Analyse zeigte, dass das Angebot der Offenen Jugendarbeit erweitert werden sollte, weil weitere Massnahmen die Situation verbessern könnten.

Zwischen 16 und 20 Uhr wäre kontinuierliche Präsenz der Jugendarbeit im Zentrum optimal, um Nutzungskonflikte mit Familien, älteren Menschen und Kundschaft der umliegenden Läden frühzeitig zu erkennen und vermittelnd zu intervenieren. Begleitete Räume als Rückzugs- und Aufenthaltsmöglichkeit würden Jugendlichen einen Übungsort, um den Umgang mit Regeln zu

lernen, Sozialkompetenz zu erlernen und das Verantwortungsgefühl zu verstärken.

In der Überzeugung, mit wenigen Mitteln bereits viel erreicht zu haben, befindet der Gemeinderat derzeit über den Antrag, die Leistungen der Jugendarbeit zu erweitern, um die Jugend zu stärken und das respektvolle Zusammenleben zwischen den Generationen zu fördern.

Kontakt und Informationen

In Oetwil an der Limmat steht die Nutzung eines Jugendkellers in Aussicht, in dem auch Jugendliche aus Geroldswil willkommen sind. Die Offene Halle wird diesen Winter an sechs Samstagabenden in der Huebwies, im Letten und in der Fahrweid stattfinden. Beide Angebote richten sich an Jugendliche ab der 6. Klasse.

Weitere Informationen zum Team und interessante Ratgeber zu Jugendthemen finden Sie unter www.jugendarbeit-geroldswil.ch. Fragen oder Rückmeldungen richten Sie gerne an:

Gabrielle Zurbuchen
Regionale Jugendbeauftragte
gabrielle.zurbuchen@mojuga.ch
Tel. 079 941 34 99



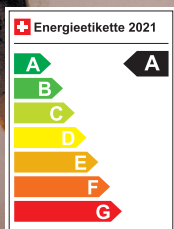
baeckerei-frei.ch

FREI
bäckerei & konditorei

Ihre regionale Bäckerei-Konditorei.
Täglich sind wir
an der Poststrasse 4, Geroldswil
für Sie da

für sie kreiert.

WATCH ME



FORD MUSTANG MACH-E.
100% ELEKTRISCH.
610 KM REICHWEITE.



Garage Klein AG, Geroldswil

Hueb wiesenstrasse 32, 8954 Geroldswil, 044 750 03 79
contact@ford-klein.com, www.garageklein.ch

Ford Mustang Mach-E, Elektromotor, Batterie Extended Range, 290 PS/216 kW, RWD: 16.5 kWh / 100km, 0 g CO₂/km. Kat. A.

Veränderung in der Geschäftsstelle der Standortförderung Limmatstadt

**Geroldswil.
Teil der Limmatstadt.
Raum für mehr.**

Stephanie Kiener stösst neu zum Team der Standortförderung Limmatstadt und wird stellvertretende Geschäftsführerin.

Per November 2023 startete Stephanie Kiener als stellvertretende Geschäftsführerin bei der regionalen Standortförderung Limmatstadt mit Sitz im JED in Schlieren. Projekt- und Redaktionsleiterin Sara Lisa Schäubli verlässt die Organisation, um sich einer neuen beruflichen Herausforderung zu widmen.



Stephanie Kiener arbeitete die letzten acht Jahre für die Stadt Baden in verschiedenen Funktionen im Standortmarketing, unter anderem als Leiterin Tourismus. Sie begleitete aktiv die Loslösung vom städtischen Kompetenzbereich Tourismus in die neue Public-Private-Partnership TourismusRegion Baden AG, deren stellvertre-

tende Geschäftsführerin sie zuletzt war. Kiener ist geborene Schlieremerin und kennt sich in der Region entlang der Limmat bestens aus.

«Stephanie Kiener ist mit ihrer Kompetenz und ihrer Vernetzung in der Region ein Glücksfall für die Limmatstadt», ist Ge-

schäftsleiterin Jasmina Ritz überzeugt. Stephanie Kiener ergänzt: «Ich freue mich, ein starkes Netzwerk aufzubauen, auf die Zusammenarbeit mit den vielfältigen Interessengruppen und darauf, die Region durch innovative Ideen und konkrete Projekte weiter zu stärken und zu positionieren. Mit vereinten Kräften haben wir grossartige Chancen, unsere Region zu gestalten.»

Über die Standortförderung Limmatstadt

Die regionale Standortförderung Limmatstadt AG verbindet die gesamte Region entlang der Limmat unabhängig von politischen Grenzen und Strukturen. Sie vernetzt Wirtschaft, Politik und Gesellschaft über ihr Engagement, ihre Dienstleistungen und ihre Kommunikationsplattformen. Sie stärkt das Image der Limmatstadt in ihrer Gesamtheit und Vielfalt. Über 200 Aktionäre /-innen und Members – Firmen, Verbände und Privatpersonen aus der ganzen Region – tragen diese Überzeugung mit. Folgende Gemeinden haben Leistungsvereinbarungen abgeschlossen: Bergdietikon, Dietikon, Geroldswil, Killwangen, Neuenhof, Schlieren, Spreitenbach, Turgi, Uitikon, Unterengstringen, Urdorf und Weiningen. Seit 2020 ist der Planungsverband Zürcher Planungsgruppe Limmattal (ZPL) angeschlossen. Damit vertritt die regionale Standortförderung nun den gesamten Bezirk Dietikon inkl. Aesch, Birmensdorf, Oberengstringen und Oetwil an der Limmat. Die Limmatstadt AG ist nicht gewinnstrebtend und steht allen offen.

limmatstadt.ch

Die 200 Stellenprozente der Geschäftsstelle bleiben mit dem Wechsel unverändert und verteilen sich auf die Geschäftsführerin, die neue Stellvertreterin und die langjährige Kulturredaktorin Ursula Huber.

Jasmina Ritz

Geschäftsführerin Standortförderung
Limmatstadt AG
jasmina.ritz@limmatstadt.ch
Tel. 044 434 24 05

Der Glücksbringer vom Limmattal
neu auch für **Lüftungsreinigung**
und **Wartung**



sauter_{AG}



kaminfeger und lüftungsreinigung

Reinigung | Kontrolle | Beratung

Dietikon & Weiningen

Tel. 044 742 20 10

www.sauter-kaminfeger.ch

LIMMAT  **SCHREINEREI**

Liegenschaftenservice

Reparaturen & Glasschäden

www.besser-als-neu.ch



043 455 53 10

Wie lebt man als Blinder?



Roger und Layla

Ein blinder Mann mit seinem Blindenhund erzählt über seine Beeinträchtigung, sein Leben mit Layla und über das Verhalten von Kindern und Erwachsenen, das er sich bei einer Begegnung wünscht.

Durch die Veranstaltung führt Hanspeter Amstein, Primarlehrer und Schulleiter.

Am Schluss der Veranstaltung darf sich Layla ohne Führgeschirr bewegen und die Kinder können sich persönlich von ihr verabschieden.

«Wie wüssted Sie, wie viel Ziet das isch?»
 «Isch de Hund oder sind Sie blind?»
 «Warum reded Sie mit de Layla italienisch?»
 «Wie gönd Sie go poschte?»
 «Dörfe mir d Layla streichle?»

Alle Fragen sind erlaubt!



Mittwoch, 24. Januar 2024

15.00 Uhr (ca. 60 Minuten)
 Kindergarten und 1. Klasse

Mittwoch, 31. Januar 2024

15.00 Uhr (ca. 90 Minuten)
 Primarschule, 2. bis 6. Klasse

Mittwoch, 31. Januar 2024

19.30 Uhr (ca. 90 Minuten)
 Abendveranstaltung für Erwachsene

Anmeldung:

info.bibliothek@geroldswil.ch
 oder direkt in der Bibliothek

Eintritt frei (Kollekte)



Ich bin für Sie da in Geroldswil.

Reto Müller, Versicherungs- und Vorsorgeberater
 T 044 744 70 61, reto.mueller@mobiliar.ch

Generalagentur Limmattal
 Stephan Egli
 mobiliar.ch

Kirchplatz
 8953 Dietikon
 T 044 744 70 77
 limmattal@mobiliar.ch

die Mobiliar

Bibliothekveranstaltungen



Öffnungszeiten während der Festtage

Am Samstag, 23. Dezember, ist die Bibliothek von 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr für Sie geöffnet.

Das gesamte Bibliotheksteam wünscht Ihnen eine besinnliche Adventszeit und ein erfolgreiches, glückliches und gesundes neues Jahr.

Vom 25. Dezember 2023 bis einschliesslich 6. Januar 2024 bleibt die Bibliothek geschlossen. Ab Montag, 8. Januar 2024, steht Ihnen das Bibliotheksteam gerne wieder zur Verfügung.



Benutzen Sie auch die digitale Bibliothek:
www.dibiost.onleihe.com
www.geroldswil.freegalmusic.com/home
www.geroldswil.filmfreund.ch

Buchstart – Reim und Spiel mit Lotta

Entdecken Sie mit uns und den Kindern die bunte Welt der Reime, Verse, Fingerspiele und Lieder! Lassen Sie Ihr Kind Sprache hautnah erleben und geniessen Sie die gemeinsame Zeit.

Für Kleinkinder bis 3 Jahre in Begleitung einer erwachsenen Person.

Dienstag, 21. November 2023, 10.00–10.30 Uhr

Dienstag, 19. Dezember 2023, 10.00–10.30 Uhr



Buchstart

Der Buchstart ist ein gesamt-schweizerisches Projekt zur Frühsprachförderung und zur ersten Begegnung von Kleinkindern mit Büchern.

Christchindlimärt

Am Christchindlimärt erzählt das Bibliotheksteam Adventsgeschichten für kleine und grosse Kinder.

Samstag, 25. November 2023, ab 13.00 Uhr



Märli durs Jahr

Die Märchenerzählerin Maria Richner erzählt spannende Geschichten für Kinder in Begleitung einer erwachsenen Person. Erleben Sie eine Reise durch die faszinierende Welt der Märchen. Lassen Sie Ihr Kind Sprache hautnah erleben und geniessen Sie die gemeinsame Zeit!

Für Kinder ab 4 Jahren, die gerne ein Bilderbuch lang zuhören.

Samstag, 2. Dezember 2023, 10.30–11.00 Uhr



Verzauberte Medien

In der Adventszeit werden auserlesene Medien verzaubert. Schauen Sie vorbei – mit etwas Glück ist auch Ihr Medium verzaubert und eine kleine Überraschung wartet auf Sie.



Für Details und weitere Veranstaltungen konsultieren Sie bitte die Website der Bibliothek: www.bibliotheken-zh.ch/geroldswil

Entdecken Sie das digitale Angebot der Bibliothek

Tauchen Sie ein in die Welt grenzenloser Möglichkeiten mit unserer Digitalen Bibliothek! Mit einem gültigen Bibliotheksabo erhalten Sie kostenlosen Zugang zu unserer beeindruckenden Sammlung digitaler Medien. Von eBooks über Hörbücher bis hin zu aktuellen Zeitschriften – unsere Vielfalt wird Sie begeistern!

Die Anmeldung auf unserer Plattform ist denkbar einfach. Geben Sie einfach Ihre Bibliotheksdaten (Ausweisnummer und Passwort) ein und schon stehen Ihnen unzählige Medien zur Verfügung. Warten Sie nicht länger und entdecken Sie, wie einfach und bequem es ist, jederzeit und überall auf erstklassige Inhalte zuzugreifen. Ihre Reise in die Welt des Wissens beginnt hier!



Filme streamen mit deiner Bibliothek

Über 3500 Spielfilme, Dokumentarfilme und Serien gratis streamen auf:
www.geroldswil.filmfreund.ch

Der Streamingdienst «filmfreund» gewährt Zugang zu einer vielfältigen Auswahl an Filmen und Serien, die verschiedene Genres und Altersgruppen abdecken. Es stehen über 3500 Spielfilme, Serien, Dokumentationen und Kinderfilme kostenlos zur Verfügung. Die Auswahl wird kontinuierlich durch neue Inhalte ergänzt.



Über 15 Millionen Songs, Musikvideos und Hörbücher streamen und downloaden auf:

www.geroldswil.freegal.com

Freegal® Music bietet kostenloses Streaming und Downloads von rund 15 Millionen Musiktiteln und 40 000 Musikvideos aus über 200 Genres, darunter Rock, Pop, klassische Musik, Jazz und Kinderlieder. Die Plattform umfasst auch Hörbücher und Hörspiele für Kinder und Erwachsene und ist sowohl als mobile App als auch auf der Website verfügbar. Nutzer/innen können täglich bis zu drei Stunden Musik oder Hörbücher streamen und zusätzlich drei Titel pro Woche dauerhaft als MP3-Datei herunterladen.



e-Books, e-Audios, e-Paper und e-Magazines herunterladen bzw. streamen auf:

www.dibios.onleihe.com

Sie können bequem von zu Hause aus auf eine Vielzahl von Medien zugreifen, darunter e-Books, e-Hörbücher, e-Videos, e-Music oder e-Magazine. Die Medien lassen

sich problemlos auf verschiedene Geräte wie PC, Tablet, Smartphone oder e-Reader (ausser Kindle) herunterladen. Die Ausleihdauer für e-Medien beträgt maximal 21 Tage, wobei die genaue Ausleihfrist bei der Ausleihe festgelegt werden kann. Zusätzlich haben Nutzer/innen die Möglichkeit, bis zu 15 Medien gleichzeitig auszuleihen.

Diese flexiblen Optionen bieten den Lesern /-innen ein komfortables und zeitgemäßes Bibliothekserlebnis.



Gut zu wissen

Auf der Website www.bibliotheken-zh.ch/geroldswil können Sie von zu Hause aus den Katalog abrufen, sich in das Kundenkonto einloggen, gewünschte Medien reservieren und die Frist ausgeliehener Medien verlängern.

Besuchen Sie den Medienkatalog und lassen Sie sich vom aktuellen und vielseitigen Angebot überzeugen!



Bibliothek Geroldswil

Poststr. 5, 8954 Geroldswil

Telefon +41 44 748 26 24

bibliothek@geroldswil.ch

www.bibliotheken-zh.ch/geroldswil

Ordentliche Öffnungszeiten

Mo 14.00–18.30 Uhr

Di–Do 14.00–18.00 Uhr

Sa 09.30–12.00 Uhr

Social Media

Folgt uns auf



Chörlreise 2023 zum Ägerisee

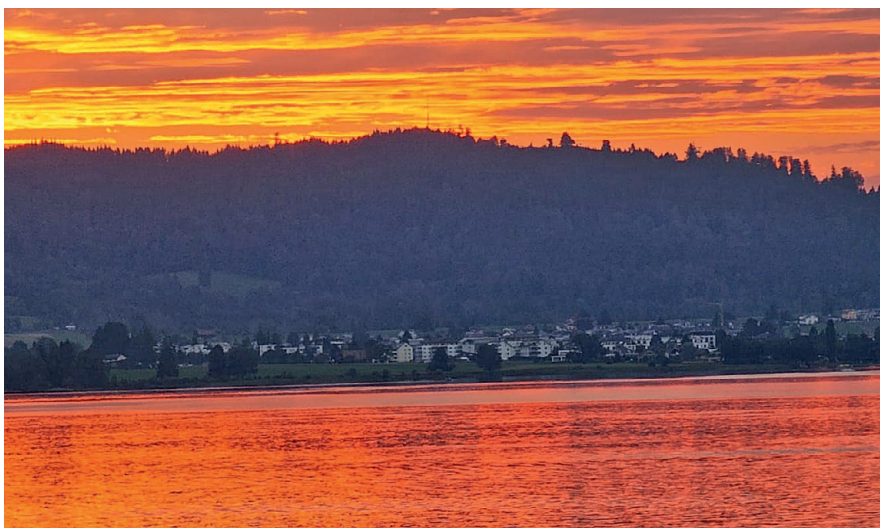


Die Chörlreise des Heimetchors Limmigruss Oetwil-Geroldswil vom 19. und 20. August 2023 an den malerischen Ägerisee versprach nicht nur Gemeinschaft, sondern auch eine Begegnung mit der Natur. Bei strahlendem Wetter und einer Temperatur um die 30 Grad begann das Abenteuer am Samstagmorgen vor dem Feuerwehrlokal Geroldswil.

In zwei freundlicherweise von der Firma Dittli AG bereitgestellten Kleinbussen machten sich die Teilnehmer auf den Weg zum Hotel Eierhals. Dieses entpuppte sich nicht nur als komfortable Unterkunft, sondern auch als wahrhaftige Ruheoase. Das Hotel trumpfte mit dem Privileg eines hoteleigenen Badestrandes samt einer herrlich grünen Liegewiese direkt vor dem Gebäude auf. Die Möglichkeit, sich im

klaren See mit sanften Wellen und angenehm weichem Wasser abzukühlen, schuf eine einladende Atmosphäre der Entspannung und Erholung. Die Zimmer im Hotel boten nicht nur hohen Komfort, sondern auch beeindruckende Ausblicke auf den See und das wunderschöne Alpenpanorama der Innerschweizer Berge.

Der erste Tag war mit ganz tollen Genussmomenten gefüllt, angefangen bei einem stärkenden Znüni nach der Ankunft im Hotel. Die Reise setzte sich mit einer Wanderung auf den Raten fort, über grüne Wiesen, den kühlen Wald, über Bächlein und vorbei an Bauernhöfen. Die Wanderung auf den Raten belohnte die Teilnehmer immer wieder mit atemberaubenden Panoramablicken.





Das gemeinsame Mittagessen im Restaurant Raten bot die Gelegenheit, um zu verschnaufen und die Gemeinschaft und den Austausch zu geniessen.

Die Wanderung auf einem Teil des Pilgerwegs zum Kloster Einsiedeln zurück zum Hotel Eierhals bot Zeit für Reflexion und Gespräche. Nach diesem heissen Tag freuten sich die Teilnehmer auf eine Abkühlung im Ägerisee. Am sehr gepflegten hoteleigenen Badestrand mit bequemen Liegen und Sonnenschirmen liess es sich nach der anstrengenden Wanderung sehr gut verweilen und erholen.

Am Abend genossen alle gemeinsam das Abendessen im Hotel. Ein weiteres Highlight des Hotels war zweifellos das haus-eigene Restaurant, das mit köstlichen Gerichten aus regionalen Zutaten aufwartete und eine kulinarische Reise durch die Aromen der Zentralschweiz versprach.

Am nächsten Tag begann der Sonntag mit einem gemeinsamen Frühstück um acht Uhr, gefolgt von der Verstauung des Gepäcks im Bus. Die Wanderer machten sich über die malerische Seepromenade auf den Weg zum Morgarten-Denkmal und dann weiter zum Letzturm.

Am Ende der Reise gönnten sich die Teilnehmer eine letzte gemeinsame Rast im nahegelegenen Restaurant. Ein alter Kastanienbaum spendete wohlthuenden Schatten und schuf eine angenehme Kulisse für diesen Abschlussmoment. Die Teilnehmer verbrachten noch einmal gemeinsam Zeit, liessen die erlebnisreichen Tage Revue passieren und teilten fröhliche Gespräche. Schliesslich machten sich die Teilnehmer mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck und einem warmen Gefühl der Gemeinschaft im Herzen auf den Heimweg.

Die Chörlreise zum Ägerisee war wieder mal ein voller Erfolg. Die Teilnehmer kehrten nicht nur mit Erinnerungen zurück, sondern konnten in der Gemeinschaft auch Kraft für die nächsten Monate und die vielen bevorstehenden Vereinsaktivitäten tanken. Unser herzlicher Dank und unser aufrichtiges Lob gebühren den Organisatoren dieser herausragenden Chörlreise!

Mareike Otter

Kontakt:

Heimchor Limmigruess
Oetwil-Geroldswil
Präsident: Daniel Dittli
Girhaldenweg 6
8955 Oetwil a.d.L.

Tel. 044 748 33 61
heimchorlimmigruess@gmail.com
www.heimchorlimmigruess.ch

Residenz Limmattal

Mitten im Zentrum von Geroldswil, bieten wir ab Herbst 2023 im Rahmen unseres attraktiven Wohnkonzeptes in einem Neubau moderne komfortable 1 ½ - 3 ½ Zimmer Wohnungen mit à la Carte Serviceleistungen an.

Concierge-Service, 24h Pflegenotruf, Notfallintervention werden ebenso angeboten wie eine laufende professionelle Betreuung vor Ort, sowie umfassende Pflege- und Gesundheitsdienstleistungen. Dieses Konzept steht allen Generationen offen, lassen Sie sich überraschen und kontaktieren Sie uns bei Interesse.

Wir präsentieren Ihnen gerne persönlich unser Wohn- und Betriebskonzept.



SREI



Swiss Real Estate Investments AG

Bahnhofstrasse 21
6300 Zug

Urs Juon-Emch, Projektleiter

Telefon: 056 664 00 13
Mobile: 079 336 68 86
E-Mail: urs.juon@srei.ch



Fahrweider Kerzenziehen



Im Pavillon beim Quartierzentrum Fahrweid. Für Gross und Klein: Kinder bis 7 Jahre nur in Begleitung Erwachsener. Schulklassen und Gruppen: Termine ausserhalb der Öffnungszeiten nur auf Anfrage.

Termine:

Samstag	25. November 2023	14.00–18.00
Sonntag	26. November 2023	14.00–18.00
Mittwoch	29. November 2023	13.30–18.00
Samstag	02. Dezember 2023	14.00–18.00
Sonntag	03. Dezember 2023	14.00–18.00

Ohne Anmeldung.

Special:

Ladies Night – nur für Frauen

Freitag	01. Dezember 2023	18.00–22.00
---------	-------------------	-------------

Anmeldung erforderlich.

Auskunft/Reservation:

Hans-Ulrich Furrer, Tel. 076 559 54 51
kerzenziehen@qv-fahrweid.ch

Kosten:

Nach Gewicht: 100 Gramm = Fr. 2.80.

Bitte Baumwolllappen mitbringen.

Sie sind noch nicht Mitglied und möchten es werden – haben Sie Anregungen oder Wünsche? Wir sind auf der Suche nach aktiven Mitgliedern, welche uns im Vorstand unterstützen, Anlässe organisieren und mithelfen.



All-Clean AG überzeugt
seit 40 Jahren mit Sauberkeit pur

Unterhaltsreinigung | Gebäudereinigung | Baureinigung
Hauswartung | Spezialreinigung | Fensterreinigung



Tennisclub Geroldswil blickt auf eine erfolgreiche Saison zurück



Der TC Geroldswil hat eine erfolg- und ereignisreiche Saison 2023 hinter sich. Neben dem regulären Spiel- und Trainingsbetrieb fanden tolle Anlässe, eine erfolgreiche Interclubsaison und spannende Turniere auf der schönen Anlage mit Restaurant am Limmatufer statt.

Interclub

In der Schweizer Interclub Meisterschaft war der TC Geroldswil in der Saison 2023 mit insgesamt sechs Teams vertreten, davon zwei Damen- und vier Herrenmannschaften. Verteilt über die Monate Mai und Juni haben die Teams spannende und erfolgreiche Runden hinter sich gebracht. Den Klassenerhalt konnten alle Teams sichern, wobei hier teilweise hart gefightet werden musste. Unse-

re Erstligamannschaft Herren 35+ hat sogar die Aufstiegsrunde in die Nationalliga C erreicht, wo sie allerdings den stark klassierten Kontrahenten vom TC Küsnacht unterlag. Nächstes Jahr wartet für alle Teams eine neue Chance!

Turniere

Den Saisonauftakt Mitte April bildete wie immer der clubinterne Hopman Cup, der in Doppelbegegnungen im Gruppenmodus durchgeführt wurde und sich einer regen Teilnahme erfreute. Darüber hinaus konnten sich die Mitglieder die Saison über in drei Clubmeisterschaften messen. Den Beginn machte die Einzelmeisterschaft Herren und Damen Mitte Juli. Im August und September fanden dann die Meisterschaften im Doppel und Mixed bei hochsommerlichen Temperaturen, einem erfreulich starken Teilnehmerfeld und spannenden, tollen Matches statt.

Junioren

Dem TCG liegt sehr viel daran, Junioren für den tollen Tennissport zu begeistern und zu fördern. Neben dem normalen Tennisunter-



Wenn's um

- Hochbau
- Tiefbau
- Industriebau
- Baugruben
- Projektierung
- Bauleitung
- Beratung
- Expertisen

geht

Gauss & Merz

■ ■ ■ ■ ■ Gauss & Merz AG · Bauingenieure- und Planer

Höhenstrasse 12 · 8954 Geroldswil
Tel.: 044 748 36 88
info@gaussmerz.ch
www.gaussmerz.ch

richt, der in Einzel-, Zweier – oder Gruppen- trainings durchgeführt wurde, fand auch diese Sommerferien unter erfahrener Leitung wieder das beliebte Sommercamp statt. Der Spass stand dabei im Vordergrund, aber natürlich kam auch das Tennis nicht zu kurz. Den Abschluss der Saison für die Junioren bildete die Clubmeisterschaft, die in zwei verschiedenen Alters- und Niveaustufen durchgeführt wurde. Ziel für die nächsten Jahre ist es, wieder Interclubmannschaften im Juniorenbereich bei den Mädchen und Jungen aufstellen zu können. Neue Junioren sind jederzeit gerne willkommen.

Clubleben

Der TCG startete mit einem neuen Pächter des clubeigenen öffentlichen Restaurants in die Saison 2023, was dem Clubleben sehr zugute kam. Miodrag Matic bietet eine feine Auswahl an Speisen und Getränken und steht auch für private Events zur Verfügung. Die Gäste können ihren Aufenthalt auf der grosszügigen Terrasse, mitten im Grünen und weit weg von Hektik und Verkehr gelegen, geniessen oder bei schlechterem Wetter den neu gestalteten Innenraum aufsuchen.



Jeden Dienstag von 18 bis 20 Uhr fand auch diese Saison wieder der beliebte Mixed-Plausch statt, an dem sich vom Trainer eingeteilte Teams spannende Doppelmatches lieferten und den Abend danach in geselliger Runde ausklingen liessen. In der abgelaufenen Saison wurde das beliebte Jass-Tennis-Turnier wiederbelebt. In zahlreichen Teams wurde abwechselnd gejasst und Tennis gespielt und um Punkte für den Gesamtsieg gekämpft. Es war ein sehr geselliger Anlass, an dem auch die clubexternen Jasser sehr viel Freude hatten. Den geselligen Saisonabschluss bildete Mitte September der TCG-Abschlussabend mit Siegerehrung der Clubmeisterschaften und einem tollen Grillplausch mit vielen Gästen.

Trainingsbetrieb

Seit August steht ambitionierten Clubmitgliedern mit Fanko Bujan (dipl. Wettkampftainer B Swiss Tennis) ein zweiter Tennis-trainer zur Verfügung. Auch der langjährige Tennislehrer Hans Ulrich Härtsch (eidg. dipl. Tennislehrer Swiss Tennis) kann weiterhin für Trainings gebucht werden. Der TCG bietet damit nun Trainingsmöglichkeiten für verschiedene Bedürfnisse und ist für die Zukunft gut aufgestellt.

Weihnachtsmarkt

Der TCG wird erstmalig am Geroldswiler Weihnachtsmarkt am Samstag, 25. November 2023, vertreten sein. In stimmungsvoller, vorweihnachtlicher Atmosphäre erwarten die Besucher wärmender Glüh-Gin, schmackhafte Bratwürste sowie interaktive Spiele mit der Möglichkeit, tolle Preise gewinnen zu können. Schauen Sie unbedingt vorbei!

Sie haben Lust bekommen, den TC Geroldswil näher kennenzulernen? Für Probetrainings können die erwähnten Trainer kontaktiert werden. Und mit einer vergünstigten Schnuppermitgliedschaft kann man das Clubleben für eine Saison auch erstmal testen.



Weitere Informationen:

www.tc-geroldswil.ch



Überall für alle

SPITEX

Rechtes Limmattal

Auch an den Festtagen für Sie da



Kontakt:

Tel. 043 455 10 10

info@spitex-rechteslimmattal.ch

Neue
Orge | **Weiningen**
präsentiert



Winterzauber

Sie hören Werke aus der romantischen und
klassischen Musik für Orgel und Flöte

Ruth Bischofberger

Konzertflöte, Holzquerflöte, Altquerflöte, Bassquerflöte
Piccolo, Chinese Dizi, Native American Flutes

Willibald Guggenmos

ehem. Domorganist der Kathedrale St. Gallen

Sonntag, 3. Dezember 2023



17:00 Uhr

Ref. Kirche Weiningen

Anschliessend Apéro
Kollekte zur Deckung der Unkosten

Damenriegenwanderung vom 9. September 2023



Am 9. September war's so weit,
Die Damenriege war bereit.
Die jährliche Wanderung stand an,
In Richtung Glarus und Uri ging es dann.

Im Bahnersatz lebt man gefährlich,
Gell, Gabi, mit Kaffee bespritzt zu werden
ist nicht lustig, also ehrlich!

Angekommen auf dem Urnerboden,
Der grössten Alp der Schweiz,
Ging es los mit Hitze und Schweiss.

Herrlich war's entlang dem Fätschbach
Das war keine grosse Sach.
Doch dann ging's plötzlich steil bergauf,
Und wir hatten keinen Schnauf (mehr).

Nun brauchten wir eine Pause
Und machten eine Mittags-Jause.
Militärschoggi und Toffifee
gab's zum Dessert,
Das gab wieder Energie, was will man mehr!

Leider gab's kein WC hier,
Aber hinter Busch und Stein,
War für jede ein Plätzchen frei.

Dann ging es weiter über Wurzeln,
Stock und Stein,
Die Hand von Nathalie war für Anke fein
Und schonte dazu noch ihr Bein.

Im Restaurant Nussbüel stoppten wir
zu Glace und Tee,
Aber he, wo ist denn der Eiskaffee?

Für den Sommerdrink fischte man
die Physalis aus dem Kompost
Also so sahen sie aus :-)

Aber unsere Leiterin Steffi machte
kein Hehl daraus,
Und sie trank ihn aus.

Die letzte Etappe stand nun an,
Durch dichten Wald und Tann.
Wir wanderten den Kuhweiden entlang.
Mit schönen Gesprächen, guter Laune
und viel Witz.

Und schon waren wir bei der Braunwald-
bahn wie der Blitz.

Die Zahnradbahn brachte uns hinunter
Und wir waren immer noch alle munter.

Mit dem Zug am Zürich HB angekommen,
wurden wir wieder erkannt!
Die Damenriege des OTVG ist halt überall
bekannt! :-)

Wir sagen Danke vielmal den
Organisatorinnen Doris und Claudia!
Es war sehr schön, o ja, o ja!





Regionaler Jugend-Wettkampf in Dietikon

Am 30. September 2023 fand in Dietikon der Regionale Jugendwettkampf statt. Das Wetter war optimal, sonnig mit angenehmen Temperaturen. Nach einem gemeinsamen Einwärmen hat der Wettkampf um 13.30 Uhr begonnen. Die 40 Kinder sind in Dreier- oder Vierergruppen angetreten. Dank einigen Helfern /-innen konnten die Disziplinen schnell absolviert werden. Die Kinder traten im Froschhüpfen, Torwandschiessen, in der Pendelstafette, dem Hindernisparcours und dem Dreiecksball oder im Fall der älteren Kinder zum Ball über die Schnur an. Anschliessend fand wie jedes Jahr die Vereinsstafette statt.

Es wurde viel gejubelt und angefeuert. Um 17.30 Uhr fand dann die Rangverkündigung statt. Die Kinder waren sehr motiviert und hatten viel Spass.

Die Kinder haben eine Superleistung gezeigt und somit konnten einige Podestplätze erreicht werden. Alle Kinder erhielten einen Pin fürs Mitmachen.

Kommende Termine:

03./04.02.24	Chränzli
23.03.24	Jugend-Hallenwinterwettkampf-Finale in Bülach
07.04.24	Wiesentäli-Lauf

WIR SUCHEN DICH!

Leitung Kinderturnen Geroldswil gesucht

Hast du Freude an Kindern und bewegst dich gerne? Gestalte einmal pro Woche ein spassiges Training mit Kindern zwischen 4 und 6 Jahren. Bei Interesse oder Fragen gibt gerne Beni Botschen, unser J&S-Coach, Auskunft.
js@otvg.ch

Leitung Polysport (Aktivriege)

Hast du Lust, das Training von jungen Frauen und Männern zu übernehmen? Im Vordergrund stehen Kraft und Teamspiele. Auch an Turnfesten sind sie gerne dabei. Die Gruppe trainiert einmal pro Woche. Bei Interesse oder Fragen gibt gerne Beni Botschen, unser J&S-Coach, Auskunft.
js@otvg.ch

PR im Vorstand gesucht

Hast du Lust, die Kommunikation, Aktualisierung der Website sowie Posts auf Social Media zu gestalten? Bei Interesse oder Fragen gibt gerne Cedric Cohen, unser Vereinspräsident, Auskunft.
presi@otvg.ch

PRIVATE SPA mit integriertem COLLARIUM SAUNA – DAMPFBAD – WHIRLPOOL

www.privatespa-limmattal.ch - www.solarium-geroldswil.ch



Limmattalstrasse 46, gratis Parkplätze – ca. 50 Meter vom Zentrum
COLLARIUM/SOLARIUM: Neu kann man auch bargeldlos bezahlen / 18+/ID

PRIVATE SPA: EXKLUSIV UND ALL-INKLUSIVE

Von Montag-Freitag sind auch günstige Kurzaufenthalte möglich (z.B. nur Sauna, Dusche)

Ideales Weihnachtsgeschenk / Geschenkgutscheine erhältlich unter: **079 412 54 99**

GRAFIK . DIGITALDRUCK . BESCHRIFTUNGEN . 3D REALISATIONEN



PAPE
Werbe AG



**KREATIVE
WERBUNG**

www.pape3D.ch

Führung durch das Depot der Limmattalbahn



Der traditionelle Herbstanlass des Hauseigentümerversandes Weiningen-Geroldswil-Oetwil führte in diesem Jahr zur Limmattalbahn. Bereits seit rund einem Jahr ist die neue Bahn in Betrieb und es war, wie das Interesse auch zeigte, eine gute Idee, das Bahndepot im Dietiker Gebiet Müsli für einmal etwas genauer anzuschauen.

Nach der Besammlung im Tivoli Spreitenbach und einer kurzen Begrüssung durch Daniel Weber, Präsident des lokalen Hauseigentümerversandes, begaben sich die Teilnehmer/innen zum neuen, am Rande von Dietikon gelegenen Bahngelände. Vor Ort gab es zuerst interessante Informationen über die eingesetzten neuen Fahrzeuge und die Herausforderungen des Fahrpersonals. Anschliessend erfolgte die Besichtigung des von weit her gut sichtbaren Depots der Limmattalbahn. Ein Blick hinein zeigte schnell, dass das Depot «Müsli» Dreh- und An-

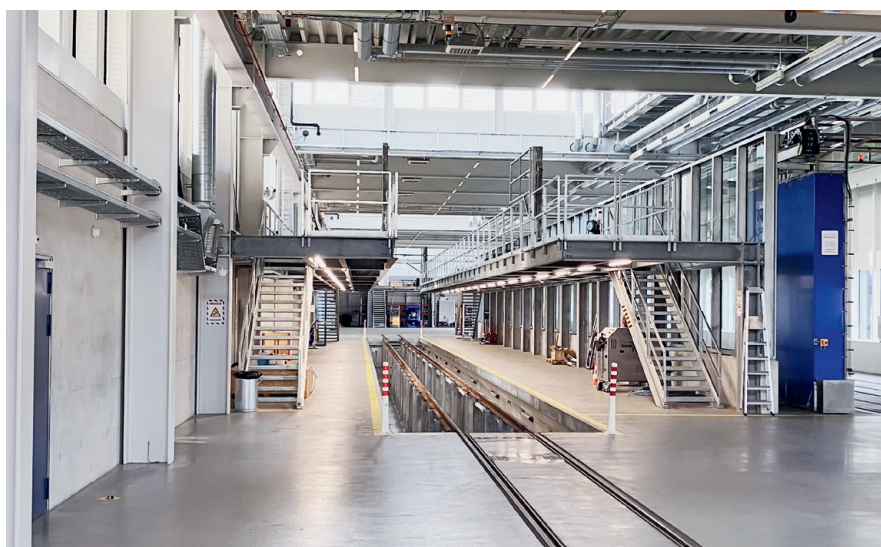


gelpunkt des täglichen Betriebes der Limmattalbahn ist, denn es bietet dem Unterhaltsteam und dem Fahrdienst alles, um einen reibungslosen Betrieb sicherzustellen. Zudem sorgt die integrierte Waschanlage dafür, dass die Flotte der Limmattalbahn auch immer sauber unterwegs ist.

Wie beim Herbstanlass üblich, ging der Anlass mit einem feinen Apéro im Innern des neuen Depotgebäudes zu Ende.

Die Mitglieder des HEV Weiningen-Geroldswil-Oetwil treffen sich jährlich an der Generalversammlung und beim traditionellen Herbstanlass. Zudem können Mitglieder zum Beispiel von folgenden HEV-Dienstleistungen profitieren:

- Rechtsberatung, Formulare und Verträge, aktuelle Informationen aus dem Verband
- Informationen aus der Politik (Bundeshaus, Steuern und Abgaben, Energie und Umwelt)
- Vermieten (Heiz- und Nebenkosten, Verwalten, Statistik, Recht)
- Eigentum (Finanzieren, Hypotheken, Steuern, Recht)
- Wohnen (Bauen, Wohnen, Sicherheit, Energie und Umwelt)
- Kurse (Vermieten und Verwalten, Stockwerkeigentum, Eigentum)



Mehr Informationen zum Hauseigentümerversand Weiningen-Geroldswil-Oetwil auf www.hev-weiningen.ch

E-Mail-Zuschriften an:
info@hev-weiningen.ch

Der FCOG startet in die neue Saison



Ende August starteten alle Mannschaften des FCOG in die Saison 2023/2024. Erstmals in der Vereinsgeschichte konnten zwei Juniorenmannschaften die Meisterschaft in Angriff nehmen und die 1. Mannschaft der Herren startete in das Abenteuer «2. Liga».

Einige Spielerinnen der beiden Junioren-Mannschaften bestritten mit dem ersten Meisterschaftsspiel ihren ersten

Fussballernstkampf. Vielen war die Nervosität anzumerken, was sich aber schnell legte. Danach überwiegte die Freude am Fussball. Im Verlauf der weiteren Spiele konnten beide Mannschaften auch die ersten Punkte einfahren. Besonders der Sieg der D-Juniorinnen gegen Republik Srpska sorgte bei den Trainern wie auch bei den Spielerinnen für grossen Jubel.

Die 1. Mannschaft erlebte durchgezogene, aber sicherlich sehr lehrreiche erste Monate in der 2. Liga. Mit dem Sieg im Cup

gegen den Zweitligisten und direkten Konkurrenten aus Urdorf gelang im Sommer ein optimaler Start. In der Meisterschaft folgten dann aber drei sehr knappe Niederlagen, bevor der erste Sieg gegen den BC Albisrieden eingefahren werden konnte. Auch gegen den FC Oerlikon-Polizei und die Blue Stars war unser «Eis» erfolgreich und gegen den FC Urdorf reichte es zu einem Unentschieden.

Ihre Steuererklärung füllen wir gerne für Sie aus!

Einfache Steuererklärung ab Fr. 100.- schnell und kompetent erledigt

Ausserdem sind wir Spezialisten für:

- Finanzplanung + Vermögensberatung
- Buchhaltung
- Firmengründung
- Immobilienverwaltung



JBP Treuhand

JBP Treuhand AG | Obere Hönggerstrasse 1 | 8103 Unterengstringen
Fon 043 222 58 77 | info@jbp-treuhand.ch | www.jbp-treuhand.ch

Als besonderes Highlight gibt es den fulminanten Start der B-Junioren hervorzuheben. Bisher konnte die Mannschaft alle Spiele bis auf eins siegreich gestalten. Vor allem der Sieg gegen den regionalen Konkurrenten aus Dietikon schmeckte gut. Die Mannschaft überzeugt durch ihren gut

organisierten Spielaufbau, aber auch Einzelspieler können immer wieder mit schönen Dribblings glänzen. Der Aufstieg in die Promotion am Ende der Saison ist noch weit entfernt, wäre aber sicherlich die verdiente Belohnung für das bisher Gezeigte.



Ausblick Hallenturniere

Der Winter naht schon bald und damit auch die Hallenturniere des FCOG. Dieses Jahr treten Mannschaften aus den Kategorien Junioren D, E, F und G und Juniorinnen D während unterschiedlichen Daten im Oberstufenschulhaus in Weiningen gegeneinander an. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher, welche die Spielerinnen und Spieler unterstützen.

Datum	Kategorie
Sa, 2. Dezember 2023	Junioren D
So, 3. Dezember 2023	Junioren E + F
Sa, 13. Januar 2024	Junioren E + F
So, 14. Januar (Vormittag)	Junioren G
So, 14. Januar (Nachmittag)	Juniorinnen D



Turnwanderung auf den Urnerboden



Die diesjährige Turnreise führte uns ins schöne Wallis, und zwar aus gutem Grund! Unsere langjährige ehemalige Präsidentin und Turnreisorganisatorin Edith Bächtold zügelte nach Saas Grund. Darum organisierte sie unsere Reise natürlich ins Saastal.

Am 26. August 2023 früh um 6.15 Uhr starteten wir am Bahnhof Dietikon Richtung Baden. Eine illustre Gruppe von 15 Frauen fuhren via Baden, Olten nach Visp. Dort wartete schon ein Postauto und fuhr uns zügig nach Saas Grund.

Unser Ehrenmitglied Edith erwartete uns alle vor ihrem neuen Zuhause, einem altehrwürdigen Walliser Holzhaus umgeben von bunten, prachtvoll blühenden Gärten. Mit einem bodenständigen Walliser Apéro begrüsst uns die Auswanderin sehr herzlich.

Im Saastal erhält man mit einer Übernachtung die Gelegenheit, alle Bergbahnen gratis benutzen zu dürfen. Von diesem Angebot machten wir natürlich gerne Gebrauch, zumal das Wetter nicht wie bis anhin lauter Sonnenschein versprach. Mit dem Postauto fuhren wir hinauf nach Saas Fee. Dort gab's zuerst ein Gruppenfoto vor der leider bewölkten Bergkulisse.

Garstiges Wetter

Anschliessend liefen wir durchs Dorf zur Bahnstation, wo uns die Gondel auf den Spielboden beförderte. Bei schönem Wetter könnte man dort Murmeli beobachten oder füttern, aber denen war das Wetter zu garstig und sie blieben lieber in ihren Höhlen. Darum ging's sofort weiter per



Gondel auf die Längfluh auf 2879 m.ü.M. Da bekamen wir den Wetterwechsel zu spüren, minus 2 Grad erwarteten uns. Nahe am Feegletscher, welcher auch vom Rückzug stark betroffen ist, sah man auf einen grau und schmutzig wirkenden Gletscher. Natürlich das pure Gegenteil als an einem strahlenden Wintertag.

Schon bald fuhren wir wieder zurück ins Tal. Unsere ortskundige Reiseleiterin führte uns noch auf einem wunderschönen Rundweg vorbei am tosenden Bergbach zu einer uralten, schön restaurierten Mühle mit Wasserrad. Weil jetzt Nieselregen einsetzte, waren wir froh, unter dem

Mühlendach unser Picknick einnehmen zu können. Weiter ging's Richtung Dorf, da vernahmen wir die Pffiffe von vielen Munggen, welche vollgefressen vor ihren Höhlen lauerten, aber keine Angst vor uns «Grüezener» hatten.

Zurück im Dorf führte uns Edith noch zu Patrizia's Laden. Was gibt es Besseres für 16 Frauen, als bei Regen ein Kleidergeschäft zu plündern und sich mit Jacken, Pullis usw. einzudecken!

Nach einem Kaffeehalt begaben wir uns teils zu Fuss oder per Bus nach Saas Almagell in die Pension Waldegg. Mit einem



sehr feinen Abendessen und dem obligatorischen Jass für die Einen oder früh zu Bett gehen für die Anderen fand der Tag einen gelungenen Ausklang.

Am Sonntag zum feinen Zmorge-Bufferet gesellte sich auch unsere Reiseleiterin wieder zu uns.

Unser heutiges Tagesziel war der Mattmark-Stausee. Er versorgt das gesamte Saastal mit Strom. In Zermeigern war-

teten wir auf unser Postauto. Dieser kleine Weiler, erbaut im 18. Jahrhundert, wurde 1960 abgerissen, damit dort ein Ausgleichsbecken für den Stausee gebaut werden konnte. In einem Schaukasten wurde dieses idyllische Dörfli in einer Miniatur-Ausführung nachgebaut und kann so noch bestaunt werden.

Katastrophen-Erinnerungen

Rund neun Jahre dauerte die Fertigstellung des Stausees. Am Mattmark befindet sich die grösste natürliche Erddamm-Staumauer in Europa.

Überschattet wurde der Bau vom tragischen Unglück im August 1965, als sich eine Eislawine vom Allalingletscher löste und das Barackendorf unter sich begrub. 88 Bauarbeiter verloren dabei ihr Leben. Zum Gedenken an diese Opfer findet seit 2019 alljährlich der Mattmark-Memorial-Halbmarathon statt.

Dies beschäftigte uns alle, als wir bei Nieselregen oben beim See ankamen. Fast alle Frauen wollten sich trotz dem schlechten Wetter noch etwas bewegen und liefen die acht Kilometer rund um den See. Zum Schluss überquerten wir den bemerkenswerten Damm, direkt zum warmen Wirtshaus hin.

Dort gabs für jede ein feines Zmittag. Das Raclette oder die Käseschnitten schmeckten uns herrlich!

Schon bald bestiegen wir das Postauto nach Saas Grund. Dort verabschiedeten wir uns von Edith und auch von Cilly, welche noch zwei Tage im schönen Wallis verbringen wollte – sie ahnte eben nicht, dass sie am Montag schon vom ersten Schnee begrüsst werden wird! Aber unsere Cilly passte sich dem Wetter an und verbrachte die Zeit in den Thermen von Saas Fee.

So fuhren wir vierzehn Frauen wieder zurück ins Limmattal. Schon wurde diskutiert, ob uns die nächste Turnreise eventuell wieder ins schöne Wallis zu unserer langjährigen Präsidentin führen wird. Wir sind gespannt!

Pia Birrer





Heute leben wieder mehr
Menschen in der Schweiz
in Not. Mit Ihrer Spende
leisten wir schnelle Hilfe.

Danke für Ihre Solidarität.

IBAN CH72 0900 0000 8002 7251 8

Winterhilfe Bezirk Dietikon

Limmatstrasse 114, 8005 Zürich

**Jetzt mit TWINT
spenden!**



QR-Code mit der
TWINT App scannen



Betrag und Spende
bestätigen



Damen+Herren

Eidg.dipl.
Damen- & Herren
Coiffure *ZENTRUM*
Am Dorfplatz
8954 Geroldswil
044 748 16 80



COIFFURE
«Zentrum» seit 1976

Ihr Coiffuresalon in Geroldswil für die ganze Familie

wurde von E. & R. Heil im Jahre 1976 eröffnet, 1991 völlig umgebaut und 2009 renoviert.

Unsere Vorteile

- Barrierefreier Zugang
- immer genügend Parkplätze
- 10% mit unseren Abos

Unsere Spezialitäten

- Mèches und Farbe für den
Modebewussten Herrn

Unsere Dienstleistungen

- Färben - Schneiden
- Legen - Mèches
- Föhnen - Dauerwellen

Wir verwenden ausschliesslich hochwertige Produkte z.B. Alpecin, Plantur 39 sowie Haarfarben von Alcina und Trinity. Elektrogeräte von Solis, Babyliss, Tondeo, Valera & Gama Professional sowie sämtliche Aloe Vera Produkte von Forever Living Products sind im Salon erhältlich.

Das Coiffure *ZENTRUM* Team unter der Leitung von Eveline Heil – Killer, eidg.dipl. Damencoiffeuse & Richard Heil, eidg.dipl. Herrencoiffeur, freut sich auf Ihren Besuch.

Anmeldung erwünscht:

Weitere Infos:

044 748 16 80

www.coiffurezentrums.ch

Herbstsammlung 2023



In diesen Wochen findet wiederum die Herbstsammlung der Winterhilfe Bezirk Dietikon statt. Als Hilfswerk, das ausschliesslich in der Schweiz tätig ist, setzt sie sich dafür ein, bei Familien Not zu lindern, die in bescheidenen Verhältnissen leben oder durch unvorhergesehene Ereignisse in eine Notsituation geraten sind. In diesem Jahr, in welchem viele Familien von hohen Heizkostenabrechnungen betroffen sind, helfen die Angebote der Winterhilfe besonders, vorübergehende Notlagen zu überbrücken. Diese umfassen Sachhilfen, finanzielle Beteiligungen an Rechnungen, Kauf von Betten, Kleiderpakete, Schultheke oder die Finanzierung von Freizeitangeboten für Kinder und Jugendliche. Die Winterhilfe springt dort ein, wo die öffentliche Sozialhilfe keine Leistungen erbringen oder wo durch eine gezielte Hilfe eine Sozialhilfeabhängigkeit vermieden werden kann.

Warum «Winterhilfe»?

Der Name «Winterhilfe» stammt aus der Gründerzeit in den 1930er Jahren. Sie ist konfessionell und politisch neutral. Ziel war früher die Versorgung armutsbetroffener Menschen mit Kleidern und Grund-

nahrungsmitteln im Winter. Heute steht der Name «Winterhilfe» für ein Schweizer Inlandhilfswerk, welches sich das ganze Jahr armutsgefährdeter oder -betroffener Menschen und Familien annimmt.



Hilfe aus der Region – für die Region

Schon eine kleine Hilfe bewirkt viel. Alle Spenden, die im Bezirk Dietikon gesammelt werden, kommen ausschliesslich Menschen in unserer Region zugut. Die Winterhilfe ist ZEWO-zertifiziert und arbeitet unter Einhaltung der Richtlinien für gemeinnützige Institutionen.

Winterhilfe Bezirk Dietikon

IBAN CH72 0900 0000 8002 7251 8
www.zh.winterhilfe.ch

Magische Zirkustage – Circus Balloni



In der zweiten Herbstferienwoche verwandelten sich die Turnhalle und der Mehrzwecksaal des Schulhauses Letten in eine lebhaftige Zirkuswelt. 36 Kinder der ersten bis sechsten Klasse aus Geroldswil und Oetwil meldeten sich für den Ferienkurs an, welcher seit über 20 Jahren vom Elternclub Mikado organisiert wird.

Der Startschuss fiel am Dienstagmorgen, als die Kinder in verschiedene Disziplinen eingeführt wurden. Und wer könnte die Kinder mehr begeistern als Kurt vom Circus Balloni. Unter seiner professionellen Anleitung und zusammen mit drei Hilfsleiterinnen erlernten die Kinder in nur wenigen Tagen faszinierende Kunststücke. Vom Jonglieren über Akrobatik bis hin zum Zaubern – für jeden war etwas dabei.

Die Kinder erlernten aber nicht nur neue Fähigkeiten, sondern auch Selbstvertrauen zu gewinnen, Freundschaften zu schliessen und vor allem viel Spass zu haben. Gelegenheit dafür gab es nicht nur während der Trainingseinheiten, sondern auch während des gemeinsamen Mittagessens. Pünktlich um 12 Uhr versammelten sich alle jungen Artisten und Artistinnen im Mehrzwecksaal und wurden vom Catering des Restaurants Linde aus Weiningen verwöhnt. Nach der kulinarischen Stärkung waren alle für die zweite Tageshälfte bereit. Bis 16 Uhr wurde jeweils geübt und geprobt.

Am Freitag fanden dann zwei Abschlussshows statt. Vor einem begeisterten Publikum zeigten die Kinder, was sie gelernt hatten.

Mit der Hoffnung auf eine Wiederholung im nächsten Jahr endeten diese magischen Zirkustage voller Lachen, Beifall und unvergesslicher Momente.

Simone Bühner
Vorstand Elternclub Mikado





Elternclub Mikado – Events 2023/24



Kerzenziehen

Montag, 13. November,
bis Sonntag, 26. November 2023
Gemeindehauskeller, Oetwil a.d.L.

Gritibänzbacken

Mittwoch, 29. November 2023
Im Mikado. Mit Anmeldung

Samichlaus

Mittwoch, 6. Dezember 2023
Auf dem Dorfplatz Oetwil a.d.L.

Adventsbasteln

Samstag, 9. Dezember 2023
9.30–11.30 Uhr
Im Mikado. Ab 5 Jahren ohne Begleitung.
Mit Anmeldung

Kinderfasnacht mit Kinderdisco

Donnerstag, 18. Januar 2024
14.30–17 Uhr
Gemeindescheune, Oetwil a.d.L.

Weitere Events im Jahr 2024

- Osterbasteln
- Muttertagsbasteln
- Kinderflohmärkte
- Schmink-/Tattoostand am Kellerfest
- Circus Balloni

Raumvermietung für Kindergeburtstage

Infos unter www.elternclub-mikado.ch



Nähere Informationen, Anmeldung und Preise findest du auf unserer Website www.elternclub-mikado.ch oder auf Facebook.

Garage E. Balzer
Chrummacherstrasse 5
8954 Geroldswil
www.garage-balzer.ch
info@garage-balzer.ch



NEUER SUV RENAULT AUSTRAL E-TECH HYBRID



**Ihr Renault und Dacia Partner
in der Nähe mit den besten
Konditionen.**



GARAGE E. BALZER **DACIA**
RENAULT DACIA

Angebotsprogramm 2024



**Länger zu Hause wohnen bleiben?
Der Seniorenrat hilft Ihnen im Alltag**

1. Aktivitäten zum Stundentarif von Fr. 32.–
Abgabe durch MA Fr. 2.–/Std.

- Einfache Sanitär- und leichtere Schreiner- und Malerarbeiten
- Elektrische Kleinreparaturen (Schalter, Kabel)
- Einzelunterricht für Handy oder iPhone (bei Ihnen zu Hause)
- TV-Programmierung

2. Bügeln Fr. 25.–/Std.

Abgabe durch MA Fr. 1.–/Std.

3. Aktivitäten zum Stundentarif von Fr. 34.–

Abgabe durch MA Fr. 4.–/Std.

- Allgemeine Haushaltsarbeiten wie Staubsaugen, einfache Fenster reinigen, Vorhänge waschen und aufhängen (grosse Kippfenster, grosse Terrassenfenster, Wintergarten Fr. 44.–/Std.)

4. Aktivitäten zum Stundentarif von Fr. 34.–

Abgabe durch MA Fr. 3.–/Std.

- Mithilfe im Garten (Büsche schneiden, Jäten, Rasenmähen, Hochdruckreinigung usw.)
- Mithilfe beim Umzug und Schneeräumungen
- PC-Einzelunterricht bei Ihnen zu Hause, Behebung von PC-Pannen und Beratung bei PC-Anschaffung

5. Steuererklärungen Fr. 35.–/Std.

Abgabe durch MA Fr. 3.–/Std.

6. Betreuung bei Abwesenheit

Abgabe durch MA Fr. 2.–/Std.

- Haus, Wohnung (Briefkasten leeren, Lüften, Balkonkisten-Bewässerung) Fr. 20.–/Std.
- Gartenbewässerung und Gartensitzplatz Fr. 20.–/Std.
- Tierbetreuung (Fütterung, Spaziergänge) Fr. 20.–/Std.

7. Hausärztin für Hausbesuche

Kontakt-Vermittlung durch den Seniorenrat



Seniorenrat Oetwil-Geroldswil-Fahrweid

Team

Nelli Schmid

044 748 38 95 (Vermittlung)

Doris Bortolani

044 748 17 62 (Vermittlung)

Priska Wyss

079 671 70 39 (Buchhaltung)

Besuchen Sie auch unsere Internet-seite: www.seniorenrat-ogf.ch

Wir helfen Ihnen



Die Beschatter

Three men are standing against a black background. They are dressed in dark, casual work clothes. Each man has a tool belt filled with various tools like screwdrivers and pliers. The man on the left has long dark hair and a serious expression. The man in the center is bald with a grey beard and a stern look. The man on the right has short brown hair, glasses, and a beard. A large red diagonal banner with white text is superimposed over the image.

Gesucht Storenmonteur EFZ

calia-storen.ch



T +41 43 455 50 80

Veranstaltungen der ref. Kirchgemeinde

Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
Fr 17.11.	14.00–17.00	500 Jahre Bildersturm – Kunstaussstellung	Kirche Weiningen
Sa 18.11.	09.00–16.00	500 Jahre Bildersturm – Basar-Stand mit Kunstkarten	Kirche Weiningen
Sa 18.11.	09.00–14.00	Basar mit Kaffeestube und Hot-Dog-Stand	Mehrzweckraum Primarschule Huebwies
So 19.11.	10.15–11.15	Rejoice-Gottesdienst zum Thema: Der reife Christ	Mehrzweckraum Primarschule Huebwies
So 19.11.	14.00–17.00	500 Jahre Bildersturm – Kunstaussstellung	Kirche Weiningen
Di 21.11.	14.00–17.00	500 Jahre Bildersturm – Kunstaussstellung	Kirche Weiningen
Mi 22.11.	14.00–19.00	500 Jahre Bildersturm – Kunstaussstellung	Kirche Weiningen
Mi 22.11.	20.00–22.00	Kirchgemeindeversammlung	Oberstufenschulhaus Weiningen
Do 23.11.	14.00–17.00	500 Jahre Bildersturm – Kunstaussstellung	Kirche Weiningen
Fr 24.11.	14.00–17.00	500 Jahre Bildersturm – Kunstaussstellung	Kirche Weiningen
Fr 24.11.	19.30–21.00	500 Jahre Bildersturm – Vortrag 2	Kirche Weiningen
		Kirche des Wortes: Nicht ohne Bilder	
Sa 25.11.	14.00–16.00	500 Jahre Bildersturm – Kunstaussstellung Finissage	Kirche Weiningen
So 26.11.	10.15–11.15	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag	Kirche Weiningen
		Mit Musiksolisten	
Sa 02.12.	10.00–11.00	Samstagsinput zum Thema: Mut tut gut – Vom Hinfallen und Aufstehen	Katholische Kirche Geroldswil
So 03.12.	10.15–11.15	Familiengottesdienst, Mitwirkung 2. Klasse Unti	Kirche Weiningen
So 03.12.	17.00–18.00	Konzert Verein Neue Orgel Weiningen	Kirche Weiningen
So 10.12.	10.15–11.15	Rejoice-Gottesdienst zum Thema: Mini Chile – dini Chile	Mehrzweckraum Primarschule Huebwies
So 10.12.	17.00–18.00	Konzert Kirchenchor	Kirche Weiningen
So 17.12.	17.00–18.00	Sonntagsschulweihnacht	Kirche Weiningen
So 24.12.	22.00–23.00	Gottesdienst am Heiligen Abend	Kirche Weiningen
Mo 25.12.	10.15–11.15	Gottesdienst am Weihnachtstag	Kirche Weiningen
So 31.12.	17.00–18.00	Silvester-Gottesdienst, Mitwirkung Gospelchor	Kirche Weiningen
So 07.01.	10.15–11.15	Rejoice-Gottesdienst	Mehrzweckraum Primarschule Huebwies
So 14.01.	10.15–11.15	Gottesdienst Unterengstringen	Kloster Fahr
Sa 20.01.	19.00–20.30	Gospelkonzert	Kirche Weiningen
So 21.01.	10.15–11.15	Impuls-Gottesdienst	Mehrzweckraum Primarschule Huebwies
So 21.01.	17.00–18.30	Gospelkonzert	Kirche Weiningen
So 28.01.	10.15–11.15	Familiengottesdienst, Mitwirkung 3. Klasse Unti	Kirche Weiningen
So 04.02.	10.15–11.15	Rejoice-Gottesdienst, anschliessend Spaghetti-Essen	Mehrzweckraum Primarschule Huebwies
So 11.02.	10.15–11.15	Gottesdienst Weiningen	Kirche Weiningen
So 18.02.	10.15–11.15	Impuls-Gottesdienst	Mehrzweckraum Primarschule Huebwies
So 25.02.	10.15–11.15	Gottesdienst Weiningen	Kirche Weiningen
So 03.03.	10.15–11.15	Rejoice-Gottesdienst	Mehrzweckraum Primarschule Huebwies
So 10.03.	10.15–11.15	Gottesdienst Weiningen	Kirche Weiningen

Bitte besuchen Sie zeitnah die Agenda unserer Website, um Angaben wie Ort und Zeit bestätigt zu haben: www.kirche-weiningen.ch



ZAHNARZTPRAXIS DR. MIHAIL

Hueb wiesenstrasse 1, Ärztehaus - 8954 Geroldswil

Telefon 044 748 10 70 • dr-mihail.ch

Mo. - Sa. 08:00 - 20:00 Uhr

9000
zufriedene
Patienten

17 Jahre
Jubiläum

- Notfall • Bleaching - Zahnaufhellung • Moderne prothetische Vollsaniierungen
- Implantologie • Prophylaxe - Zahnvorsorge • Computergesteuerte 3D Chirurgie
- Paradontalchirurgie - Knochenaufbau • Kieferchirurgie-Weisheitszahnentfernung
- Ästhetische Restaurationen mit: Vollkeramikronen, Keramikfüllungen (Inlays),
Keramischen Verblendschalen (Veneers)

UNSER ZIEL: IHR SCHÖNES LÄCHELN

Für jedes Budget die passende Lösung!

WIR GARANTIEREN FESTPREISE

FÜR UNSERE BEHANDLUNGEN.

DAS ERSPART IHNEN

UNANGENEHME ÜBERRASCHUNGEN!

Testen Sie uns!

Keine Sanierung ohne unser

kostenloses Gegenangebot!



Das Team - Gemeinsam sind wir für Sie da.



VELUX®

Ihr Partner für Dachfenster !

- Montage mit Komplettservice
- Fensterersatz
- Reparaturen
- Unterhalt
- Sonnenschutz

Saxer

Holzbau

Zimmerei
Schreinerei

8104 **Weiningen**

www.saxerholzbau.ch

Tel. 044 750 07 19

Mail: info@saxerholzbau.ch

Veranstaltungen der kath. Pfarrei St. Johannes

Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
Sa 02.12.		Verkauf von Adventskränzen und -gedecken	Pfarreizentrum
Do 07.12.	06.15	RORATE-Gottesdienst, anschliessend gemeinsames Frühstück	
So 10.12.	10.15	2. Advent, Familiengottesdienst und Adventsbrunch	
Do 14.12.	18.30	Schüler-RORATE-Gottesdienst	
So 17.12.	17.00	Offenes Adventssingen, anschliessend Apéro	
Mi 20.12.	18.30	Krippenspiel	
Do 21.12.	06.15	RORATE-Gottesdienst, anschliessend gemeinsames Frühstück	
Sa 23.12.	18.00	Versöhnungsfeier für die ganze Glaubensgemeinde	
So 24.12.		HEILIGER ABEND	
	17.00	Weihnachtliche Feier für Familien	
	22.00	Christmette	
Mo 25.12.		WEIHNACHTSTAG	
	10.15	Festliche Eucharistiefeier	
Di 26.12.		STEPHANSTAG	
	10.15	Eucharistiefeier	
So 31.12.		SILVESTER	
	10.15	Gottesdienst zum Jahresende	
Mo 01.01.	10.15	Eucharistiefeier zum Jahresanfang	
Mi 10.01.		Sternsingeraktion	
Fr 12.01.		Sternsingeraktion	
So 14.01.	10.15	Eucharistiefeier mit den Sternsängern und Kindersegnung, anschliessend Kaffee und Dreikönigskuchen	
Fr 26.01.	18.00	Helfer- und Mitarbeiteressen	
So 28.01.	10.15	Eucharistiefeier mit Aufnahme der neuen Ministranten	
Mi 14.02.	19.00	Gottesdienst zum Aschermittwoch mit Austeilung der Asche	
Fr 01.03.	19.00	Weltgebetstag	
So 17.03.		Suppenzmittag	
	10.15	Ökumenischer Gottesdienst, anschliessend «Suppenzmittag»	St. Johanneskirche
Fr 22.03.	19.00	Versöhnungsfeier für die ganze Glaubensgemeinde	
Sa 23.03.	09.00–12.00	Palmzweige binden für Kinder	
So 24.03.		PALMSONNTAG	
	10.15	Familiengottesdienst mit Palmweihe	
Do 28.03.		HOHER DONNERSTAG	
	19.00	Eucharistiefeier	
	20.00	«Das letzte Abendmahl»	
Fr 29.03.		KARFREITAG	
	10.00	Kinderkreuzweg	
	15.00	Karfreitagsliturgie	
Sa 30.03.		KARSAMSTAG	
	20.30	Feier in der Osternacht, anschliessend Apéro mit Eiertütschen	
So 31.03.		OSTERSONNTAG	
	10.15	Festliche Eucharistiefeier, anschliessend Apéro mit Eiertütschen	
Mo 01.04.		OSTERMONTAG	
	10.15	Eucharistiefeier zum Ostermontag	

Gospelkonzerte in Weiningen

reformierte
kirche weiningen

unterengstringen weiningen
geroldswil oetwil



Mitreissende und besinnliche Songs, die Sie ins Jahr 2024 begleiten!

Tauchen Sie ein in besinnliche und groovige Songs, traditionelle und neuere Gospels, welche die frohe Botschaft erzählen. Wir freuen uns auf zwei stimmungsvolle Konzerte mit grossem Gospelchor, unserer langjährigen und mitreissenden Band sowie professionellen Vocal-Soli und einer Violinistin, welche unser Programm bereichern.

Reformierte Kirche Weiningen

Samstag, 20. Januar 2024, 19.00 Uhr

Sonntag, 21. Januar 2024, 17.00 Uhr

Grosser Ad-hoc-Gospelchor «Praying Women»

Vocal Solo

Sibylle Böhlen und Roger Thommen

Violine Solo

Vasilisa Zakharoshka

Band

Piano: Denise Furler

Bass: Jürg Amacher

Drum: Urs Habegger

Musikalische Gestaltung und Leitung

Susanne Dietze und Rita Sidler

Eintritt frei – Kollekte



Mut tut gut – Vom Hinfallen und Aufstehen

Samstagsinput von Monica Kunz, Coach und Mediatorin BSO

reformierte
kirche weiningen

unterengstringen weiningen
geroldswil oetwil

In jedem Lebensabschnitt und Alter kann es passieren,

dass wir Fehler machen, straucheln oder fallen – auch im übertragenen Sinn. Welche Lernerfahrungen aus der Kindheit prägen unseren Umgang mit solchen Situationen? Ist unser Umgang mit uns selbst eher gnädig oder unbarmherzig?

Auf dem Weg zum mutigen «Trau dich!» braucht es Vorbilder, Mutmacher/innen und manchmal auch eine vertiefte Auseinandersetzung mit hinderlichen Erfahrungen aus der Lebensgeschichte.

Wir können lernen, uns selbst in beschämenden Situationen versöhnlich zu begegnen, freundlich und sanft mit uns selber umzugehen. So werden wir stärker, wenn wir schwach sind, und entwickeln Schamresilienz.

2. Dezember 2023, 10 bis ca. 11 Uhr,
Katholische Kirche Geroldswil
Für Frauen und Männer!
Ohne Anmeldung
Unkostenbeitrag Fr. 10.–
Ab 9 Uhr Kaffee und Gipfeli/Brötli
im Foyer der kath. Kirche



Offenes Adventssingen



Katholische
Kirchgemeinde
Geroldswil
Weiningen
und Oetwil

Für Jung und Alt,
zum Zuhören und
Mitsingen.

Einstimmung auf die Advents- und Weihnachtszeit mit bekannten Weihnachtsliedern. Es soll ein fröhlicher, besinnlicher Anlass für die ganze Familie und ein singfreudiges Publikum werden.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Sonntag, 17. Dezember 2023, um 17 Uhr
Kath. Kirche St. Johannes, Geroldswil
Anschliessend kleiner Apéro mit Glühwein, Punsch usw.



Basar in Weiningen

**reformierte
kirche weiningen**
unterengstringen weiningen
geroldswil oetwil

Verschiedenste handgemachte Produkte, inkl. Kaffeestube, Hot-Dog-Stand. Stand mit Kunstkarten anlässlich der Kunstaussstellung «500 Jahre Bildersturm – Hallo Kunst».

Mit Ihrem Beitrag unterstützen Sie wertvolle Hilfsprojekte im In- und Ausland.

Samstag, 18. November 2022
In der Kirche und im Chileträff
Weiningen
9.00–14.00 Uhr



Parteien

Wir wünschen frohe Festtage



Wir laden Sie herzlich ein:

- sich politisch in unseren drei Gemeinden einzubringen
- Einfluss zu nehmen
- informiert zu sein.

Was bieten wir?

- Informationen und Diskussionen über Vorgänge im Dorf direkt und unkompliziert mit unseren engagierten Behördenmitgliedern
- Offene und freundschaftliche Stimmung, in der jede Meinung ernst genommen wird.

Informationen erhalten Sie von:

Die Mitte Oetwil-Geroldswil-Weiningen
Präsident: Amadeus Zimmermann
+41 79 270 71 84
amadeus.zimmermann@bluewin.ch
info@zh.die-mitte.ch



MUT HEISST MACHEN

WIR MACHEN MIT

MIT PASSENDEN VERSICHERUNGSLÖSUNGEN AUS EINER HAND.

Wir kümmern uns persönlich um Sie und unterstützen Sie bei Fragen rund um Versicherung, Vorsorge und Vermögen. Damit Sie weiterhin mit Mut durchs Leben gehen können.

Kontaktieren Sie uns für einen persönlichen Beratungstermin.



Ihr Berater: Luigi Voci

Tel. 058 357 28 25

Mobile 079 788 33 24

luigi.voci@allianz.ch

Generalagentur Beat Weilenmann

Neumattstrasse 7, 8953 Dietikon
allianz.ch/beat.weilenmann



Risotto von der FDP Oetwil und Geroldswil



Am Wochenende vom 1. und 2. September durfte die FDP Oetwil und Geroldswil wiederum den beliebten Risotto-Stand am Kellerfest in Oetwil a.d.L. betreiben. Danke an alle Besucherinnen und Besucher sowie den diversen helfenden Händen.

Am 20. September fanden die a.o. Mitgliederversammlung sowie der Stammanlass der Ortspartei mit dem Überthema «Migration» statt. Gut 20 Freisinnige fanden sich in der Gemeindeschür in Oetwil ein. Crystal Baumgärtner wurde zur neuen Präsidentin der Ortspartei Oetwil und Geroldswil gewählt. Paul Studer wurde als neues Vorstandsmitglied gewählt und bekleidet neu die Position als Ortsgruppenleiter für Oetwil. Herzliche Gratulation den beiden zur Wahl und viel Erfolg in ihren neuen Positionen.

Terminkalender

Mittwoch, 22.11.2023	Kreisdienstversammlung Weiningen
Samstag, 25.11.2023	Christchindlimärt Geroldswil
Dienstag, 28.11.2023	Ordentliche Gemeindeversammlung Oetwil
Mittwoch, 04.12.2023	Ordentliche Gemeindeversammlung Geroldswil
Dienstag, 05.12.2023	Ordentliche Schulgemeindeversammlung PSOG
Dienstag, 02.01.2024	Neujahrsapéro Oetwil

Blanko-Abstimmungstermin

Sonntag, 26.11.2023	Blanko-Abstimmungstermin
---------------------	--------------------------

Anschliessend folgte der Stammanlass mit einem prominenten Gast. Matthias Müller, Präsident der Jungfreisinnigen Schweiz und Nationalratskandidat der FDP Zürich, referierte zu den Themen Migration, Wirtschaft und Altersvorsorge. Es folgten angeregte Diskussionen unter den Mitgliedern zu den referierten Themen.

Am 25. November unterhält die Ortspartei einen Stand am Christchindlimärt in Geroldswil und verwöhnt die Bevölkerung mit

Gerstensuppe, warmen Getränken und mehr. Wir freuen uns auf Sie.

Ich freue mich, Sie an dem einen oder anderen Anlass persönlich begrüssen zu dürfen!

Freisinnige Grüsse

Urs Wildhaber
Ortsgruppenleiter FDP Sektion Geroldswil

Nationalrätin Bettina Balmer und Martin von Planta am Risotto-Stand der FDP am Kellerfest



Weitere Informationen zu relevanten Themen und Kampagnen finden Sie auf unserer Website:

www.fdp-oetwil-geroldswil.ch

geroldswil@fdp-oetwil-geroldswil.ch

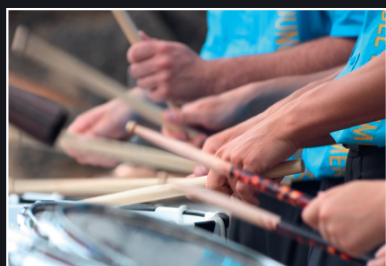




Schlagzeugschule
und Shows

Art of Rhythm
Roger Küng
Dorfstrasse 46
8954 Geroldswil
079 446 56 73
info@artofrhythm.ch

Musik, Show`s, Unterricht
"ART OF RHYTHM"
Für jeden Anlass die richtige Musik!



"Art of Rhythm" bietet sämtliche Formationen für jeden Anlass,
sowie Musikunterricht in Steeldrum, Schlagzeug und Gesang an.

"Steeldrum Music"

Das karibische Holiday-Feeling für kleine und grosse Anlässe

"Mezzo Singers"

Das Show-und Gesangsensemble für Stimmung und Partys

"Perkussion Show-Drum Ensemble Swiss Jungle Drummers"
Show-Drum, die spektakulären Drummers aus Dietikon

www.artofrhythm.ch

Klares Ja zum Projektierungskredit und zum Erwerb der Landreserve



Die Limmattaler/innen nahmen den Projektierungskredit für die

Gesamterneuerung der Kehrrichtverwertungsanlage (KVA) und der Abwasserreinigungsanlage (ARA) in Dietikon klar an. Ebenso stimmte die Bevölkerung dem Erwerb des Hasler-Areals als Landreserve zu. Stefano Kunz, Präsident des Verwaltungsrats von Limeco: «Die Bevölkerung trägt unsere Zukunftsstrategie mit und steht hinter dem für die Region wichtigen Generationenprojekt – das freut uns enorm.»

Aufgrund der Anforderungen des Gewässer-, Umwelt- und Klimaschutzes sowie des Bevölkerungswachstums muss Limeco die ARA bis 2034 erweitern und bis 2050 neu bauen. Die KVA ihrerseits erreicht das Ende ihrer technischen Lebensdauer und

muss bis 2034 ebenfalls erneuert werden. Abwasserreinigung und Abfallverwertung sind der Grundauftrag von Limeco. Ökologische Energie ist das Produkt, das aus dem Grundauftrag heraus entsteht und der Bevölkerung direkt wieder zugutekommt: CO₂-neutrale Wärme, sauberer Strom und grünes Gas.

Die Gesamterneuerung der Anlagen stellt den Grundauftrag von Limeco sicher, stärkt die Energieunabhängigkeit der Region und leistet einen substanziellen Beitrag zur Energie- und Klimawende im Limmattal. Geschäftsführer Patrik Feusi freut sich, dass die Bevölkerung die Erneuerung der systemrelevanten Anlagen unterstützt: «Aus Abfall und Abwasser machen wir saubere Energie. Mit dem Ja an der Urne sagen die Limmattaler/innen auch Ja zu dieser Erfolgsformel.»

Konkret initiiert Limeco nun die erste Projektierungsphase und prüft Szenarien und Varianten der Realisierung. «Der nächste Meilenstein ist ein über sämtliche Anlagen abgestimmtes Vorprojekt für alle Bauetappen bis ins Jahr 2050», so Markus Bircher, Leiter Strategieprojekte bei Limeco. Der Realisierungskredit für die Erweiterung der ARA und den Ersatzneubau der KVA kommt dann voraussichtlich 2026 zur Abstimmung.

Gabriela Kofel
Leiterin Kommunikation Limeco



Über Limeco

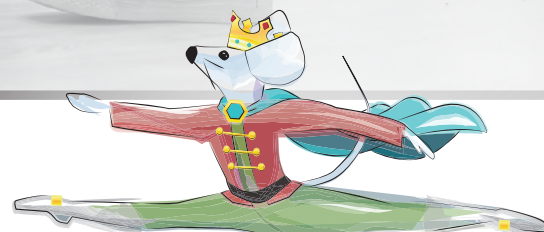
Limeco verwertet regionalen Abfall und reinigt das Limmattaler Abwasser – und zwar nachhaltig. Denn mit ihren Anlagen produziert Limeco CO₂-neutrale Wärme und Kälte (Fernwärme), erneuerbaren Strom und grünes Gas: saubere Energie, die den Menschen und Unternehmen im Limmattal zugutekommt. Trägergemeinden von Limeco sind Dietikon, Geroldswil, Oberengstringen, Oetwil an der Limmat, Schlieren, Unterengstringen, Urdorf und Weiningen.
www.limeco.ch

NEU AB JANUAR 2024: MAUSEKÖNIG KIDS-DANCE-MIX AB 4-6 JAHREN



Die No. 1 seit über 30 Jahren im Limmattal:

- Pré-Contemporary & Contemporary (Modern Dance)
- HipHop
- Ballett Vorstufe
- Pré-Ballett
- Kinderballett
- Ballett für Jugendliche & Erwachsene
- NEU – Jazztanz ab Januar 2024



Maasekoenig®

Die Tanz- & Ballettschule im Limmat- & Rheintal
Getanzte Tradition

Tanz mit. Jetzt reinschnuppern!

tanzen@maasekoenig.ch – Maasekoenig GmbH – Steinhaldenstrasse 2 – Geroldswil ZH

Neu ab Januar 2024: Mausekönig Kids-Dance-Mix

**Die Tanz- & Ballettschule Nr. 1 im Limmat-
tal blickt auf stolze 30 Jahre Leidenschaft
für den Tanz und die Kunst des Balletts
zurück. In all den Jahren haben wir die
Freude und den Ausdruck des Tanzes an
unzählige Schülerinnen und Schüler wei-
tergegeben. Doch wir ruhen uns nicht auf
unseren Lorbeeren aus. Im Gegenteil, wir
möchten uns stetig weiterentwickeln. Ab
Januar 2024 bieten wir etwas ganz Be-
sonderes an: Mausekönig Kids-Dance-Mix.
Donnerstags von 16.45 bis 17.30 Uhr. Ge-
meinsam Tanzen mit Mausekönig.**

Die renommierte Tanzschule öffnet die
Türen zu einer faszinierenden Welt des
Tanzes für die Kleinsten im Alter von 4 bis
6 Jahren. Mit kindgerechten Übungen und
tänzerischen Spielen wollen wir den Tanz
in die Herzen unserer jüngsten Teilnehmer-

/innen tragen. Dabei stehen die Auseinan-
dersetzung mit dem eigenen Körper, das
Erleben verschiedener Bewegungsarten
und das Ausleben der eigenen Fantasien
im Mittelpunkt, begleitet von einer Vielfalt
an Musikstilen.

In unserem Mausekönig Kids-Dance-Mix
erlernen die Kinder die einfachsten Tanz-
schritte und setzen sie in altersgerechten
Choreografien um. Doch es geht um viel
mehr als das. In unseren Kursen können
die Kleinen allein, zu zweit oder in der Grup-
pe verschiedene Aufgaben zu Musik be-
wältigen. Dabei fördern wir die Haltung,
die Bewegungskoordination, die Rhythmik
und die Choreografie. Die Freude an der
tänzerischen Bewegung mit viel Musik
steht dabei stets im Vordergrund.

Wir wollen, dass die Kinder springen, hü-
pfen, sich drehen und vor allem lachen, alles
im Einklang mit verschiedenen Rhythmen.
Die Kreativität und der Spass an der Be-
wegung sind der Schlüssel zu unserem
Konzept. Unsere Lehrkräfte verstehen es,
den jungen Tänzer/innen die Welt des Tan-
zes auf spielerische und begeisterte
Weise näherzubringen.

Der Mausekönig Kids-Dance-Mix, jeweils
donnerstags von 16.45 bis 17.30 Uhr, bietet
den perfekten Einstieg in die Welt des
Tanzes für Kinder im Vorschulalter und der
Unterstufe im Alter von 4 bis 6 Jahren.
Unsere Kurse sind darauf ausgerichtet,
das Interesse an der Kunst des Tanzes zu
wecken und die motorischen Fähigkeiten
der Kinder zu fördern. Tanz ist nicht nur
eine körperliche Aktivität, sondern auch
ein Ausdruck von Gefühlen und Emotionen.
In unserem Programm lernen die Kinder,
sich auf vielfältige Weise auszudrücken
und ihre Persönlichkeit zu entfalten.

Wir laden alle Eltern herzlich dazu ein,
ihre Kinder für den Mausekönig Kids-
Dance-Mix anzumelden. Dies ist eine ein-
zigartige Gelegenheit, die kreativen Talen-
te ihrer Kinder zu fördern und sie in die
Welt des Tanzes eintauchen zu lassen.
Schliessen Sie sich unserer Tanzfamilie an
und lassen Sie uns gemeinsam die nächs-
ten Generationen von Tänzern /-innen in-
spirieren und fördern. Wir freuen uns auf
viele strahlende Gesichter, springende
Kinder und rhythmische Klänge in unserem
neuen Mausekönig Kids-Dance-Mix-Kurs.



Weitere Infos:

tanzen@mausekönig.ch
www.mausekönig.ch



Wo finde ich was?

Firma	Branche	Ansprechpartner	Ort	Telefon
11i-photography by Elfi Rasser	Fotografie	Elfi Rasser	Geroldswil	079 659 29 26
Ajazi AG	Dienstleistungen	Zikri Ajazi	Oetwil a.d.L.	044 750 48 73
Ako-Group AG	Dienstleistungen	Andreas Wölfli	Fahrweid	044 774 17 17
ALL-CLEAN AG	Reinigung	Sadan Ljusi	Geroldswil	044 405 42 42
Allianz Suisse	Versicherungen	Luigi Voci	Dietikon	058 357 28 25
André Dreifuss Buchhaltung	Banken & Finanzen	André Dreifuss	Geroldswil	044 748 35 93
AOCS GmbH	Dienstleistungen	Andreas Otter	Bachenbülach	044 533 28 84
Architekturbüro H. Gössi	Baugewerbe	Heinz Gössi	Geroldswil	044 747 01 21
Auto AG Truck	Automobil	Paul u. Cinzia Koller	Weiningen	044 747 47 70
Autocenter Limmattal	Automobil	Bruno Strebel	Geroldswil	044 749 27 27
Autohilfe Limmattal	Garage & Pannendienst	Peter Dittli	Geroldswil	044 748 13 13
AXA Winterthur	Versicherungen	David Serratore	Dietikon	044 744 50 80
Bäckerei-Konditorei Frei AG	Lebensmittel & Getränke	Cornelia Schütz	Geroldswil	044 748 24 04
Biffiger AG	Baugewerbe	Martin Biffiger	Dietikon	044 740 29 23
Blumen Oase	Garten & Landwirtschaft	René Werffeli	Oetwil a.d.L.	044 748 23 64
Bopp Intérieur AG	Dienstleistungen, Handel	Barbara Bopp	Geroldswil	044 211 62 03
by La Sha Brigitte Slongo	Kosmetik	Brigitte Slongo	Geroldswil	079 941 32 60
CALIA-STOREN AG	Haushalt	Giovanni Calia	Geroldswil	043 455 50 80
cba christen architekt	Baugewerbe	Peter Christen	Weiningen	044 750 36 31
CH Regionalmedien AG, Limmattaler Zeitung	Presse	Pascal Hendriksen	Dietikon	058 200 57 77
Christoph Sauter Kaminfeger AG	Handwerk & Industrie	Christoph Sauter	Weiningen	044 742 20 10
Coiffeur ZENTRUM	Hair & Beauty & Parfum	Richard u. Eveline Heil-Killer	Geroldswil	044 748 16 80
Daniel Kneubühler	Handwerk & Industrie	Daniel Kneubühler	Geroldswil	044 748 24 64
Delta Fotografie	Fotografie	Felix Brunner	Dietikon	044 341 80 88
Demelectric AG	Baugewerbe	Roger Demhartner	Geroldswil	043 455 44 00
Die Mobiliar	Versicherungen	Reto Müller	Weiningen	044 744 70 61
Dittli AG	Garage & Bautechnik	Urs Dittli	Oetwil a.d.L.	044 749 33 99
DPS Kältetechnik GmbH	Handwerk, Industrie, Wirtschaft	Dejan Pavlovic	Geroldswil	043 466 88 55
DVS Service AG	Informatik	Mario u. Jacqueline Hofer	Spreitenbach	056 417 90 30
Elektro Stüssi GmbH	Handwerk & Industrie	Dennis Stüssi	Geroldswil	043 455 55 00
Emperio AG	Immobilien	Tim und Meffi Fida	Geroldswil	044 586 33 44
es physiotherapie	Physiotherapie	Egle Sausys	Geroldswil	058 058 20 60
Eugen Wiederkehr AG	Presse	Eugen Wiederkehr	Wädenswil	044 430 08 08
Expertteam-B GmbH	Versicherung, Recht, Beratung	Matthias Nanzer	Geroldswil	044 751 06 01
Extern Marketing GmbH	Marketing	Heini Max Surber-Hiestand	Geroldswil	044 748 33 30
Feinschleiferei-Rasenmäher-Service	Dienstleistungen	Maurizio Papini	Geroldswil	043 817 32 39
G. Merçay Bau AG	Baugewerbe	Patrick Merçay	Geroldswil	044 748 16 46
Garage E. Balzer	Automobil	Ewald Balzer	Geroldswil	044 749 30 50
Garage Klein AG	Automobil	Miguel Vieira	Geroldswil	044 750 03 79
Garage Meier AG	Automobil	Kujtim Aliji	Fahrweid	043 317 88 88
Gauss + Merz AG	Bauingenieure + Planer	Hansjürg Gauss	Geroldswil	044 748 36 88
Gebr. Pfleghart AG	Baugewerbe	Claudio Benzoni	Geroldswil	044 747 80 80
Gemeinde Geroldswil	Gemeinden & Verwaltung	Michael Deplazes	Geroldswil	044 749 32 30
Gemeinde Oetwil an der Limmat	Gemeinden & Verwaltung	Rahel von Planta	Oetwil a.d.L.	044 749 33 66
Gössi Architekten + Partner	Baugewerbe	Thomas u. Silvia Gössi	Geroldswil	044 747 47 17



Wo finde ich was?

Firma	Branche	Ansprechpartner	Ort	Telefon
Grabmalkunst	Kunst & Kultur	Robin Sager	Dietikon	044 740 80 65
Grafik Sektor	Marketing, Grafik, Werbetechnik	Nico Burgio	Weiningen	076 386 06 24
Hair Lounge an der Limmat	Hair & Beauty & Parfum	Gerda Wolfensberger	Oetwil a.d.L.	043 455 55 77
Hemmi Kaffee AG	Lebensmittel & Getränke	René u. Siro Schläpfer	Geroldswil	044 206 30 30
JOYA AG	Boutiquen & Mode	Helena Felder	Würenlos	076 364 55 07
Kirchstrasse Immobilien AG	Immobilien	Helena Portenier	Oetwil a.d.L.	076 682 51 50
Landis AG	Bauingenieure + Planer	Thomas Bocker	Geroldswil	043 500 45 82
Lara De Donno	Hair & Beauty & Parfum	Lara De Donno	Geroldswil	043 310 23 23
leonardo travel gmbh	Freizeit & Hobby & Reisen	Cesar Leonardo	Unterengstringen	079 282 18 78
Linde Weiningen GmbH	Gastronomie	Maya Grossmann	Weiningen	044 750 18 18
Lucchinetti Motos AG	Motorradverkauf	Bettina Lucchinetti	Geroldswil	044 856 00 11
Meimo AG	Handwerk & Industrie	Hans-Rudolf Meier	Geroldswil	043 455 30 40
Merçay Treuhand	Dienstleistungen	Thierry Merçay	Oetwil a.d.L.	044 748 10 94
Nimbus Mode Boutique	Boutiquen & Mode	Marianne Frei	Geroldswil	044 750 10 12
Notnagel GmbH	Marketing	Marco Kälin	Dietikon	043 322 32 80
One Travel International AG	Freizeit & Hobby & Reisen	Andy Wetter	Würenlos	079 404 43 44
Ost-West Therapiewelten	Fitness & Gesundheit	Rolf Leutenegger	Geroldswil	044 748 09 10
Otto Schoch AG	Handwerk & Industrie	Marcel Frey	Geroldswil	044 749 30 80
PAPE Werbe AG	Event & Digitaldruck	Cyrill Pape	Weiningen	044 751 80 80
Party-Vogel	Gastronomie	Urs Stutz	Geroldswil	044 748 11 89
Pegros Ettlin GmbH	Baugewerbe	Paul Ettlin	Geroldswil	044 747 00 75
prodega Markt Dietikon	Lebensmittel & Getränke	Roman Galli	Dietikon	044 744 75 75
realsmart immo AG	Immobilien	Beatrice Ludwig	Dietikon	079 774 01 44
rfd rational küchen ag	Baugewerbe	Mirjam Dieringer	Oetwil a.d.L.	044 748 32 42
Risch Lufttechnik AG	Handwerk & Industrie	Peter Tanner	Geroldswil	044 747 80 00
Roger Niederhäuser AG	Baugewerbe	Roger Niederhäuser	Geroldswil	044 747 07 07
Schellenberg Druck AG	Marketing	Rolf Mock	Pfäffikon	044 953 11 11
Speed Gerüstbau AG	Baugewerbe	Zaim Osmani	Dietikon	044 577 67 00
Stöckli Bike GmbH	Freizeit & Hobby & Reisen	Andreas Jakob	Geroldswil	044 748 14 21
Storenmaterial AG	Baugewerbe	Rolf Zeller	Geroldswil	044 748 37 77
TARIAX AG	Banken & Finanzen	Silvia Frey	Geroldswil	044 311 68 77
Uberti AG	Storen	Daniel Aepli	Dietikon	044 740 49 71
Valser-Service Klaus	Lebensmittel & Getränke	Christian u. Rosmarie Klaus	Geroldswil	044 833 10 59
VEMINA Fusspflege	Hair & Beauty & Parfum	Vera Angler	Geroldswil	076 489 87 65
Weishaupt AG	Heizung & Klima	Thomas Rusch	Geroldswil	044 749 29 29
Widmer Pool	Dienstleistungen	Valentino Widmer	Geroldswil	076 431 04 92
Zahnärzte Geroldswil	Fitness & Gesundheit	Malte u. Michèle Schulz	Geroldswil	044 748 27 77
Zürcher Kantonalbank	Banken & Finanzen	Marc Flückiger	Dietikon	044 745 36 68

Kontaktadressen GVGO

www.gvgo.ch

Präsident	Notnagel GmbH	Marco Kälin	Dietikon	043 322 32 80
Aktuar	Stöckli Bike GmbH	Andreas Jakob	Geroldswil	044 748 14 21
Kassier	Zürcher Kantonalbank	Marc Flückiger	Dietikon	044 745 36 68
Marketing	PAPE Werbe AG	Cyrill Pape	Weiningen	044 751 80 80
Eventorganisation	Grafik Sektor	Nico Burgio	Weiningen	076 386 06 24
Eventorganisation	All-Clean AG	Sadan Ljusi	Geroldswil	079 414 56 20

Wichtige Telefonnummern von Behörden und Institutionen

Sanität Notruf	144
Feuerwehr	118
Kantonspolizei	117
Ärztlicher Pikettdienst (Notfalldienst)	0800 33 66 55
Tox Info Suisse	145
Spital Limmattal	044 733 11 11
SPITEX rechtes Limmattal	043 455 10 10
Krankmobilenmagazin	044 750 15 32
Mütter- und Väterberatung	043 259 93 75
Jugend- und Familienberatung	043 259 93 00
Kleinkindberatung	043 259 93 60
Alimentenhilfe/Kleinkindbetreuungsbeiträge	043 259 93 00
Sozialdienst für Alkohol- und Suchtprobleme	044 741 56 56
Suchtpräventionsstelle der Bezirke	
Affoltern und Dietikon	044 733 73 65
Tierärztlicher Notfalldienst (zentrale Auskunftsstelle)	044 740 98 38
Pro Senectute	044 748 08 75
Rotkreuz-Fahrdienst (Frau R. Saladin)	044 748 27 89
TIXI-Taxi Mitgliedschaft	044 404 13 80
TIXI-Taxi Fahrtenbestellung	0848 00 20 60
Anlaufstelle Gesundheit und Alter rechtes Limmattal	043 455 10 17
Wildhüter (Herr M. Peter)	079 349 04 55
Zivilstandsamt Dietikon	044 744 35 88
Bestattungsamt Weiningen	044 752 25 52

Gemeindeverwaltung	044 749 32 00
Montag:	8.30–11.30 Uhr, 14.00–18.30 Uhr
Dienstag–Donnerstag:	8.30–11.30 Uhr, 14.00–16.30 Uhr
Freitag:	durchgehend 7.30–14.30 Uhr
Betreibungsamt und Gemeindeammannamt	044 749 32 50

Abteilung Bevölkerungsdienste	
– Einwohnerkontrolle	044 749 32 00
– Gemeindepolizei	044 749 32 17
– Präsidiales	044 749 32 30
Abteilung Finanzen	044 749 32 20
– Steuern	044 749 32 10
Abteilung Bau und Infrastruktur	044 749 32 35
Abteilung Soziales und Gesundheit	044 749 32 40

Friedensrichter	
Enrico Denicolà, Welbrigring 18	079 402 49 35
Feuerwehrkommandant	
Michal Felt, Oetwil	079 513 51 99
Zivilschutz Region Dietikon	
Fulvio Cimino, Zivilschutzkommandant	044 744 37 60

Hallenbad	044 749 32 70
Vorübergehend geschlossen	

Gemeinde-/Schulbibliothek, Poststrasse 5	044 748 26 24
Montag:	14.00–18.30 Uhr
Dienstag–Donnerstag:	14.00–18.00 Uhr
Freitag:	geschlossen
Samstag:	9.30–12.00 Uhr

Gemeinderat	
Präsident	
Michael Deplazes, Huebwiesenstrasse 77	044 748 06 60
Hochbauvorstand	
Peter Vogel, Rebbergstrasse 27b	044 749 32 30
Finanzvorstand	
David Ryser, Moosstrasse 19	044 749 32 30
Sozial-/Gesundheitsvorständin	
Aline Strub, Höhenstrasse 17	044 749 32 30
Liegenschaftenvorstand	
Martin Furrer, Waldrütistrasse 25a	044 749 32 30
Sicherheitsvorstand	
Christoph Müller, Höhenstrasse 23	044 749 32 30
Tiefbau-/Werkvorstand	
Andreas Gabi, Höhenstrasse 6	044 749 32 30

Rechnungsprüfungskommission	
Präsidentin	
Renata Tanner, Huebwiesenstrasse 25	043 455 54 12

Technische Dienste	
EKZ	058 359 45 90
Tiefbauamt/Gemeindewerke	044 749 32 35
Feuerschauer	044 747 82 82
Förster	044 840 19 22
Kabelnetz Geroldswil, Flashcable Helpdesk	044 200 00 44
Brunnenmeister: Beat Amsler	079 591 55 74
Pikett Wasserleitungsbruch	079 718 79 19

Abfallsammelstelle Giessacker	044 747 02 28
--------------------------------------	---------------

Primarschulpflege	
Präsidentin	
Daniela Kugler, Welbrigring 27, Geroldswil	043 455 51 60
Schulverwaltung	
Schulhaus Huebwies, Geroldswil	044 747 41 00

Oberstufenschulpflege	
Präsidentin	
Michel Meier, Weiningen	
Sekretariat	
Badenerstrasse 36, 8104 Weiningen	043 455 11 11

Pfarrämter	
Evang.-ref. Pfarramt, Poststrasse 7b	043 500 62 82
Röm.-kath. Pfarramt, Poststrasse 5b	043 455 48 48

Mediadaten Gemeindenachrichten

Auflage 2700 Exemplare und online unter www.geroldswil.ch
Verteilung in alle Haushaltungen in Geroldswil und Fahrweid-Geroldswil.

Inseratepreise:

1/1 Seite Umschlag	Fr. 600.–
1/1 Seite	Fr. 500.–
1/2 Seite	Fr. 280.–
1/4 Seite	Fr. 230.–

Formate:

1/1 Seite Umschlag	210 mm × 297 mm
1/1 Seite	177 mm × 272 mm
1/2 Seite	177 mm × 134 mm
1/4 Seite quer	177 mm × 63 mm

(Beim Umschlag muss 3 mm Beschnitt zugegeben werden. Somit ist das Endformat 216 × 303 mm.)

Inserate online buchen:

www.geroldswil.ch/geroldswiler-nachrichten

Dauerauftrag bis auf Widerruf mit 10% Rabatt.



Die nächsten Gemeindenachrichten erscheinen am 1. März 2024

Annahmeschluss für die nächsten Ausgaben ist jeweils Freitag.

1/24	09. Februar 2024
2/24	03. Mai 2024
3/24	16. August 2024
4/24	25. Oktober 2024

Redaktion:

Gemeinde Geroldswil

gemeindenachrichten@geroldswil.ch

Telefon +41 44 749 32 33

Gestaltung, Realisation & Produktion:

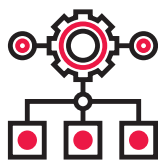
RTK Medientechnik AG

Hubert Boog

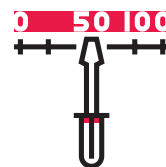
Telefon +41 44 804 91 11



Kostenlose Beratung
und Offerte



Massaufnahme und
Individuelles Design



Fachkompetente
Ausführung



beutterküchenag

Weiningerstrasse 48
8103 Unterengstringen

www.beutterkuechen.ch
info@beutterkuechen.ch
043 455 20 20